

WEDDINGER Allgemeine Zeitung

10/23 • Oktober 2023 • 5. Jahrgang

Kostenlos zum Mitnehmen

www.raz-verlag.de



Tag & Nacht 49 10 11
www.ottoberg.de

OTTO BERG
BESTATTUNGEN



Gartenzwerge gegen Buchstabensalat

Ungewöhnliche Demonstration zum Weltalphabetisierungstag am Rathausplatz

Hingucken, hingehen, Fragen stellen. Das wollte eine Aktion am 6. September erreichen, bei der Tonzwerge wie bei einer Demonstration auf dem Elise-und-Otto-Hampel-Platz gestanden haben. Ziel der Kundgebung in Miniatur war es, auf die Situation von Menschen aufmerksam zu machen, die zwar buchstabieren, aber nicht lesen können. Den Zwergenaufstand vor dem Jobcenter haben Claudia Vaegs von der Volkshochschule, Alyssa Schmid vom Mehrgenerationenhaus Sprengelhaus, Manuela Arlt vom Jobcenter und Katja Dusold vom Mehrgenerationenhaus Fischerinsel organisiert.

Die vier Frauen wollten mit den Menschen reden, statt ihnen Flyer in die Hand zu drücken. Tatsächlich haben die Tonfiguren neugierige Menschen angelockt. „Wussten Sie, dass viele Menschen nicht lesen können“, fragt Manuela Arlt die Herankommenden. „Vielleicht kennen Sie jemanden, der von unseren Hilfen wissen sollte.“

Lesenlernen, das geht auch im Erwachsenenalter. Im Wedding helfen dabei das Sprengelhaus und die Volkshochschule in der Antonstraße. Statt Alphabetisierungskurs heißt das Training heute Grundbildung. Claudia Vaegs informiert mittwochs

von 16 bis 18 Uhr (außer in den Ferien) in der Antonstraße 37 im Raum 103 über passende Kurse. An der Volkshochschule kostet der Einstieg in die Welt der Sätze und Texte 10 Euro für 40 Einheiten.

Die Aktion Zwergenaufstand lief berlinweit vom 6. bis 19. September. Anlass war der Weltalphabetisierungstag am 8. September, den die UNESCO 1966 ausgerufen hat. Überraschend viele Menschen in Deutschland können nicht den Sinn von Texten verstehen. Oder von Formularen. Auch Arbeitsanweisungen, Sicherheitshinweise, Beipackzettel oder Fahrpläne bleiben

für viele unklar. Einer Studie der Universität Hamburg zufolge scheitert jeder achte Erwachsene in Deutschland am gewöhnlichen Lesen; über sechs Millionen deutschsprachige Erwachsene sind betroffen. In der Schule haben Menschen, die Texte nicht erfassen können und dabei alles andere als dumm wirken, mit Tricks bestanden. Mit Spicks, gezieltem Fehlen und mündlichen Leistungen. Strategien im Alltag der Erwachsenen funktionieren oft so: „Schreib du doch die Karte, du hast so eine schöne Schrift.“ Oder: „Ich habe meine Brille gerade nicht dabei, worum geht es?“ **as**



130. Geburtstag

Der als BSC Rapide 93 gegründete und seit der Fusion mit Nord/Nordstern SV Nord Wedding heiße Verein feierte 130. Geburtstag. **Seite 7**

Wenn Qualität und Preis entscheidend sind ...

bei sämtlichen Dach-, Bauklempner- und Fassadenarbeiten zum Festpreis ... dann **Laubinger & Russ**

LAUBINGER & RUSS
Dachdeckermeisterbetrieb
Höchste handwerkliche Qualität vom Profil

Glockenblumenweg 131a
12357 Berlin
Büro: 030 668 680 46
www.laubinger-russ.de

Jetzt anrufen:
030 668 680 46



Wiedereröffnung

Eine Initiative hat ein Crowdfunding für den Umbau des Gebäudes des einstigen Parkcafé im Volkspark Rehberge gestartet. **Seite 17**

SONDERTHEMA

**RUND UMS
AUTO**

auf den Seiten 14 – 15

R.B.D. Rheinisch-Bergische **DRUCKEREI**

Druck
braucht
Durchblick.

Rheinisch-Bergische Druckerei GmbH
Ein Unternehmen der Rheinische Post Mediengruppe
Zülpicher Straße 10 · D-40549 Düsseldorf
Tel. 0211 5051714
team@rbd-duesseldorf.de
www.rheinisch-bergische-druckerei.de



Ein Haus als Vorbild

Mehr Wohnraum für soziale Zwecke



Das Haus in der Gotenburger Straße ist fast fertig. Foto: as

Auch wenn das Haus in der Gotenburger Straße noch nicht ganz fertig ist, ist es bereits ein Vorbild. In dem Modellprojekt entstehen derzeit 104 Wohnplätze für Menschen mit Beeinträchtigungen, eine Kita sowie ein Berufsbildungsprojekt. Bauherr ist die landeseigene Wohnungsbaugesellschaft degewo, Generalmieter wird die Kiezquartier gGmbH,

ein eigens gegründeter Zusammenschluss sozialer Träger (WEZ berichtete).

Bei einer Fachtagung auf der Baustelle wurde Mitte September darüber diskutiert, wie künftig nach dem Vorbild mehr Wohnraum für soziale Zwecke entstehen kann. Projekte wie die Gotenburger Straße sieht Bausenator Christian Gaebler dabei als Teil der Lösung. Er sagte, es sei „wichtig, dass landeseigene Unternehmen wie die degewo ihrer besonderen sozialen Verantwortung nachkommen und leistbaren Wohnraum für Menschen schaffen, die aus sozialen oder gesundheitlichen Gründen auf Betreuung angewiesen sind. Nun gilt es, das, was im Modellprojekt an der Gotenburger Straße zusammen mit gemeinnützigen Partnern erfolgreich erprobt wurde, in Folgeprojekten zu verbessern und zu verstetigen.“ **dh**

Neues Amt

Ottolie Klein ist neue Berliner CDU-Generalsekretärin. Die Sozialpolitikerin, die im September 2021 in den Bundestag gewählt worden war, war bei der letzten Wahl als Direktkandidatin im Bezirk Mitte angetreten. Auf einem Parteitag in Neukölln wurde die 39-Jährige Mitte September gewählt. Klein löst Stefan Evers ab, der seit 2016 als CDU-Generalsekretär amtierte und nun Finanzsenator im schwarz-roten Berliner Senat ist. **dh**

Neues Büro

Dr. Maja Lasić hat ihr neues Vorortbüro in der Triftstraße 7 eröffnet. Die SPD-Politikerin war von 2016 bis 2021 bereits Mitglied des Berliner Abgeordnetenhauses, von Oktober 2022 bis März 2023 war sie Bezirksstadträtin für Schule und Sport in Mitte, bevor sie nach der Wiederholungswahl erneut ins Abgeordnetenhaus einzog. Die Öffnungszeiten des Wahlkreisbüros sind auf der Webseite www.maja-lasic.de veröffentlicht. **dh**

Leo Problemfall wie Görli

Vorbeugung und Polizei sollen die Sicherheit erhöhen

Im Juni hatte die Initiative „Wir am Leo“ einen Masterplan für den Leopoldplatz gefordert. Die öffentliche Hand solle am Leo das Problem Crackkonsum und -handel im öffentlichen Raum in einem Leuchtturmprojekt ernsthaft angehen. Nun hat der Regierende Bürgermeister Kai Wegner (CDU) am 8. September zu einem Sicherheitsgipfel eingeladen. Bei diesem saßen mehrere Senatoren, Polizei und Feuerwehr an einem Tisch. Zum Auftakt des Treffens wurden neben anderen auch Bezirksbürgermeisterin Stefanie Remlinger gehört.

Der Gipfel hat Maßnahmen beschlossen, die in mehrere Richtungen zielen. Unter dem Stichwort Vorbeugung nennt der Beschluss die Ausweitung des Angebots des Drogenkonsummobils, das Fixpunkt betreibt. Genannt wird außerdem aufsuchende Sozialarbeit, mit Personal besetzte Toiletten, Notschlafstellen für Obdachlose und Angebote zur Substitutionstherapie für Süchtige. Das Stichwort Städtebau nennt die Beseitigung von Büschen und die Herstellung von Sichtachsen. Drittes Stichwort ist Repression. An dieser Stelle heißt es, dass es



Drogenhilfe Fixpunkt am Leopoldplatz

Foto: as

mehr Polizei geben soll und dass diese auch sichtbar sein soll. Auch mobile Videoüberwachung soll zum Einsatz kommen. Das letzte Kapitel des beschlossenen Maßnahmenpakets widmet sich der Bekämpfung der organisierten Kriminalität.

Sven Dittrich von der Initiative „Wir am Leo“ zeigt sich insgesamt mit den Ergebnissen des Gipfels zufrieden. So sei tatsächlich innerhalb weniger Tage mehr Polizei am Leo zu sehen gewesen. Dennoch mahnt er, der verhandelte Maßnahmenkatalog sei „vor allem ein Papier, das auch umgesetzt werden muss“. Sven Dittrich sagt: „Jetzt müssen die Ärmel hochgekrem-

pelt werden“. Und nicht nur der Senat, auch der Bezirk sei in der Pflicht. Beispiel Platzdienst. Dieser könnte das Sicherheitsgefühl stärken. Dazu müssten die Zeiten des Dienstes ausgeweitet werden.

Auf einen anderen Punkt weist die Bezirksfraktion der Grünen hin: „Auf Kai Wegners Versprechungen müssen auch Gelder folgen“, heißt es in einer Mitteilung. Und Daniela Fritz von der CDU-Fraktion fordert von der Bezirksbürgermeisterin, dass die „Sorgen der Anwohner und ihre berechtigten Interessen nach mehr Sicherheit, Sauberkeit und mehr Aufenthaltsqualität endlich ernst genommen werden.“ **as**

Weddinger Kartoffelladen ist dicht

Mitte September hat der Kartoffelladen in der Cornelius-Fredericks-Straße 20 für immer geschlossen. Die Schließung kam für die Kundschaft überraschend, viele Weddinger äußerten sich in den sozialen

Medien bedauernd über die Geschäftsaufgabe. Gründe für den Schritt nannte der Inhaber, der Landwirt in der Altmark ist, nicht. Bauer Heiko Reppin hatte mit dem Direktverkauf seiner Waren auf einem Markt

in Steglitz begonnen, seit 2006 verkaufte er dann dauerhaft im Wedding und gewann eine treue Kundschaft. Die WEZ hatte im März 2022 auf der Titelseite über den beliebten Gemüseladen berichtet. **dh**

- 2.-8. OKTOBER
- CLÄRCHENS BALLHAUS
- > TALKS
- > DINNER
- > MARKET
- > LABS

---> tipberlinfoodfestival.de

Tip Berlin Media Group GmbH, Müllerstr. 12, 13353 Berlin

Wie weiter mit der Anna-Lindh-Schule?

Gesamtelternvertretung kritisiert fehlende Perspektive und stellt mehrere Fragen

Vor einem Jahr überwog die Hoffnung, nun üben die Eltern der Anna-Lindh-Grundschule öffentlich Kritik: „Was anfangs wie eine Erfolgsgeschichte begann, muss von der Gesamtelternvertretung (GEV) ein Jahr später kritisch hinterfragt werden.“ Die Fürsprecher der Eltern zählen in einem Statement drei Punkte auf, an denen nach dem zügigen Notumzug vor einem Jahr nun Stillstand eingetreten sei. So fehle bis heute ein kindgerechter Pausenhof und eine Sporthalle. Vor einem Jahr hatte die Verwaltung in Aussicht gestellt, eine nahegelegene, leerstehende Lagerhalle zu einer Sporthalle umzubauen. Auf die Turnhalle warte die Schule weiterhin.

Zweiter Kritikpunkt betrifft den Ausbau des früheren Bürogebäudes. Von den sieben Etagen seien auch nach Ablauf eines Jahres immer noch drei nicht fertig. Als drittes kritisieren die Eltern die fehlende Entschlusskraft der Verantwortlichen. So stehe weiterhin nicht fest, ob die alte Anna-Lindh-Schule in der Guineastraße abgerissen und neugebaut oder ob das bestehende Gebäude saniert



Der Busersatzverkehr ist bei weitem nicht das drängendste Problem.

Foto: as

wird. „Uns allen läuft die Zeit davon“, schreiben die Elternvertreter.

Die Anna-Lindh-Grundschule hat derzeit die früheren Büroräume von Air-Berlin am Saatwinkler Damm bezogen. Grund ist, dass wegen Schimmelbefalls im alten Schulhaus die damalige Stadträtin Stefan Remlinger (Grüne) entschied, den Standort Guineastraße zu schließen. Von einer Notfallschließung sprechen die Eltern. In den ersten Wochen nach dem Umzug sah es noch

so aus, als ob die Politik das Provisorium schnell fit für den Schulalltag bekommen würde. Nun haben die Eltern Sorge, durch Untätigkeit werde die Anna-Lindh-Schule ihrer Zukunft beraubt. „Die Strahlkraft schwindet“, heißt es in der Erklärung, die Zahl der neuen Erstklässler gehe zurück. Mit Strahlkraft spielen die Eltern auf den Hochbegabtenzweig an, der Garant dafür sei, „dass die Schule im Wedding auch über die Bezirksgrenzen hinweg wahrgenommen wird“.

Obwohl er nicht ideal ist, kritisieren die Elternvertreter nicht den Busbetrieb als Hauptärgernis. Weil das Ausweichquartier gut 3 km von der Guineastraße entfernt liegt, pendeln die Schüler morgens und nachmittags mit dem Schulbus. Der Bezirk ging zunächst davon aus, dass der Saatwinkler Damm eine Zwischenlösung ist und hat 2022 einen Mietvertrag für sechs Jahre abgeschlossen. Die Mietkosten werden am Ende aber einen zweistelligen Millionenbetrag ausmachen. **as**

**SCHROTT BITTE
HIER ABLADEN!
Annahmestelle**

Wir kaufen
- Eisenschrott
- Metalle
- Kupfer & Messing
- Kabel
(auch Kleinstmengen!)
von **Privatpersonen, Handwerkern und Industriekunden.**
Barauszahlung oder Gutschrift.

**Ohne Wartezeit!
Tagesaktuelle Preise.**

BRH Berliner Rohstoffhandel

Lengeder Str. 22, 13407 Berlin
Öffnungszeiten:
Mo – Fr 8 – 17 Uhr, Sa 9 – 13 Uhr
Telefon (030) 402 05 904
www.berliner-rohstoffhandel.de

2. Geburtstag

Der SuperCoop hat Ende September seinen 2. Geburtstag gefeiert. Das Projekt in den ehemaligen Osramhöfen wird nach einem besonderen Modell als Genossenschaft geführt. Alle Kunden werden Mitglied und bestimmen über Sortiment und Preise mit. **dh**

Euro Akademie  **TEILNAHME KOSTENLOS!**



ERWACHSENENBILDUNG IM QUARTIER (EBIQ)

BRING DICH MIT EIN!

WORKSHOP – MEINung, DEINung, ANDERung
DIENSTAG, 10. OKTOBER 2023, 17 BIS 20 UHR

WORKSHOP – Lebens- und Berufswelten näher kennenlernen – Der spielende Mensch – Homo ludens
SAMSTAG, 14. OKTOBER 2023, 10 BIS 15 UHR

Veranstaltungsort: Lernwerkstatt der Euro Akademie Berlin

Hier geht's zur Anmeldung!



Euro Akademie Berlin · Berliner Straße 66 · 13507 Berlin
Telefon 030 43557030 · berlin@euroakademie.de
www.euroakademie.de/berlin

DIGITAL & ENTSPANNT

Lehnen Sie sich zurück, während wir uns mit der **IT-SERVICE-FLAT** um alles kümmern.



JÖRISSSEN.EDV
Beratung • Ausführung • Service

Seit über 30 Jahren in Berlin-Reinickendorf

www.joerissen-edv.de

Alle zusammen für das Sprengelhaus

Initiativen und die Politik versuchen, das akut gefährdete Projekt an der Sprengelstraße 15 zu retten

Mehr als 100 Menschen versammelten sich kürzlich in der Osterkirche, weil sie sich um die Zukunft des Sprengelhauses gegenüber sorgen. Gut vernetzt, gut genutzt und dringend gebraucht ist das Gemeinwesenzentrum, das wurde bei der Veranstaltung deutlich. Trotzdem ist es nicht sicher, dass es auch in Zukunft an der Adresse Sprengelstraße 15 bestehen wird, denn die Eigentümergemeinschaft möchte das Haus verkaufen. Würde ein neuer Eigentümer die Miete erhöhen, so die Befürchtung, wäre das das Aus für den Standort.

Das Team um Hans-Georg Rennert vom Gemeinsam im Stadtteil e.V. und Unterstützer aus der Politik bemühen sich schon länger, eine dauerhafte Perspektive für das

Sprengelhaus zu schaffen. Neben einer fehlenden Basisfinanzierung, ein Dauerproblem seit Jahren, bedroht vor allem das Verkaufsinteresse der Eigentümer akut den Bestand. „Es sind über 60 Organisationen, die im Sprengelhaus aktiv sind, neun sind hier fest angesiedelt“, erklärte Hans-Georg Rennert in der Osterkirche. „Ich glaube, wir tun ganz viel für den Zusammenhalt hier im Stadtteil“, ergänzte er.

Viele nutzten die Gelegenheit, am offenen Mikrofon ihre Solidarität auszusprechen – Nutzer der Angebote im Haus, im Sprengelhaus beheimatete Organisationen, Unterstützer aus der Politik. Bezirksbürgermeisterin Stefanie Remlinger (Grüne) fand ebenfalls unterstützende



Viele Menschen versammelten sich in der Osterkirche, weil sie sich um die Zukunft des Sprengelhauses gegenüber sorgen. Foto: dh

Worte: „Wir müssen um jede Fläche kämpfen, wo Gemeinschaft möglich ist, wo Menschen zusammenkommen können. Es ist meine und unsere Aufgabe als Bezirk, dass Räume erhalten bleiben

– trotz Verwertungsdruck“. Stefanie Remlinger erklärte, dass es schon viele Gespräche gegeben habe und sie den Senat bereits im Januar gebeten habe, zu prüfen, ob das Land das Haus erwerben könnte. **dh**

Das größte Problem ist, dass die Eigentümer das Haus zum höchst möglichen Preis verkaufen möchten. Diese Summe können die sozialen Projekte und das Land nicht aufbringen. „Plan A ist auf jeden Fall, das Haus zu kaufen. Plan B ist, bei einem Verkauf ein Nutzungsrecht zu sichern“, fasste Remlinger zusammen. Für die Realisierung von Plan A gibt es bereits eine Lösungsidee: die Gründung einer Genossenschaft und die Übernahme des Hauses. Gehofft wird zudem, dass die Lotto Stiftung Berlin helfen könnte, die hohe Kaufsumme aufzubringen. Vor allem müsse laut Hans-Georg Rennert schnell etwas geschehen, denn es gebe bereits einen Kaufinteressenten für das Haus. **dh**

Bosbach zu Gast im PTT



Wolfgang Bosbach Foto: M. Esser

„Unsere Gesprächsrunde ist überparteilich, weltoffen und bürgerlich. Menschen, die den politischen Austausch suchen, aber nie in eine Partei eintreten würden, wollen wir gern politisches Netzwerk sein“, sagt Dirk Steffel, Vorsitzender des Vereins „Tegeler Gespräch“. Zur 68. Auflage am Dienstag, 17. Oktober, 18.30 Uhr, wird Wolfgang Bosbach, ehemaliger Innenexperte der CDU/CSU-Fraktion im Deutschen Bundestag, zum Thema „Wer glaubt uns noch? Warum Politik an Vertrauen verliert und was wir dagegen tun können“ sprechen. Seit dem Ausscheiden aus der aktiven Politik ist Wolfgang Bosbach in Talkshows und auf Veranstaltungen zu Gast. Politisch ist er gegenwärtig in der WerteUnion aktiv. Das 68. Tegeler Gespräch findet erstmals außerhalb Reinickendorfs statt – im Prime Time Theater im Wedding, Müllerstraße 163 und kostet für Vereinsmitglieder 5, für Externe 15 Euro Eintritt. Eine Anmeldung ist unter info@tegeler-gespraech.de erforderlich. **hb**

Bald quietscht es beim Sparen

Pauschale Kürzungen im Entwurf des Bezirkshaushalts für die Jahre 2024 und 2025

„Die beschriebene Nicht-Anpassung an die inflatorischen Preissteigerungen des letzten und der kommenden Jahre stellt allein in der Tat schon fast eine Einsparvorgabe in Sarrazin`schem Ausmaß dar“, antwortet Bezirksbürgermeisterin Stefanie Remlinger (Grüne). Die Frage war, ob die berüchtigten Sparjahre zurückkehren würden. Finanzsenator Thilo Sarrazin (SPD) stand vor 20 Jahren für einen harten Sparkurs. Am 22. August hat die Bezirksbürgermeisterin den Entwurf für

den Haushalt der Jahre 2024 und 2025 vorgelegt. In dem steht, dass Mitte das Geld ausgeht. Und das, obwohl der Haushalt scheinbar wächst. Doch das sei im Wesentlichen eine technische Erhöhung, die „absehbare Kostensteigerungen explizit nicht abdeckt“, so Stefanie Remlinger. Zudem gebe es unrealistisch hohe Einnahmenvorgaben. Die Bürgermeisterin spricht von einem strukturellen Defizit. Um vorzusorgen, hat sie bereits im Juni eine Haushaltssperre erlassen.



Bezirksbürgermeisterin Stefanie Remlinger (Grüne). Foto: as

Die Höhe des bewegbaren Teil des Haushalts, den der Bezirk beeinflussen kann,

bezieht Stefanie Remlinger auf rund 220 Millionen Euro. Dazu zählt sie Personalausgaben (weil der Bezirk Mitarbeiterstellen einteilt). Außerdem beweglich sind der Unterhalt der Grünflächen, Materialkosten und einzelne Dienstleistungen sowie sogenannte freiwillige soziale Leistungen.

Der Entwurf des Haushalts wird im Herbst von der Bezirksverordnetenversammlung (BVV) diskutiert. Die BVV hat für den Haushalt exklusives Beschlussrecht. **as**

Klimastrategie greift am Eulerplatz

Neuer Stadtplatz mit Hochbeeten statt Asphalt auf dem zweiten Arm der Eulerstraße

Wo die Jülicher Straße in die Eulerstraße führt, wurde Anfang September gefeiert. Der Grund: Der Eulerplatz wurde eröffnet. Wo früher ein zweiter Arm der Eulerstraße war, sind jetzt Hochbeete, Stadtmöbel sowie ein großer stabiler Tisch mit Sitzplätzen und buntem Sonnensegel. Der Platz entstand, nachdem das Bezirksamt den zweiten Arm für den Verkehr gesperrt hatte.

Der Eulerplatz ist eine von zwölf Maßnahmen aus der Klimastrategie, die das Quartiersmanagement-Projekt „Klimakiez Badstraße“ entwickelt hat. Seit 2019 ist das Projektteam des Büros „gruppe F“ im Bellermarkiez aktiv, hat Potenzialflä-



Neue Aufteilung des öffentlichen Raums: Rechts die Eulerstraße, links der Eulerplatz. Foto: as

chen identifiziert, Nachbarn nach ihren Ideen gefragt. Für den Eulerplatz gibt es eine Sondernutzungserlaubnis

bis kommenden Juli. Damit die Genehmigung vom Bezirksamt verlängert werden kann, so erklärt Robert Esau

von „gruppe F“, brauche es einen Träger. Derzeit bestehe die Idee, dass Changing Cities e.V. dieser Träger sein könnte.

„Es war eine gute Idee, diesen Ort für die Nachbarschaft zu öffnen“, sagte Bezirksstadträtin Dr. Almut Neumann (Grüne) bei der Eröffnung. „Schaut man in den Umweltgerechtigkeitsatlas, dann sieht man: Das ist eine mit Hitze und Lärm hochbelastete Gegend“. Hochbeete, weniger Verkehr und neue Bäume seien deshalb wichtig. Unterstützung gab es von Staatssekretär Stephan Machulik. Er gratulierte für die Senatsverwaltung für Stadtentwicklung und regte an, die Fläche zu entsiegeln. **dh**

WIR BRAUCHEN VERSTÄRKUNG

Der RAZ Verlag sucht **MEDIABERATER** (w/m/d)

DU BIST

sympathisch, kommunikativ, motiviert,
begeisternd, zuverlässig, Vertriebsprofi
oder Quereinsteiger

DEINE AUFGABEN

Vermarktung von Anzeigenplätzen in den
Print- und Onlineprodukten unseres
Verlags, Kundenberatung und -betreuung,
Erstellung individueller Angebote, eigen-
verantwortliches Arbeiten in engem Kontakt
mit dem Verlagsteam

WIR BIETEN

ein attraktives Einkommen (Grundgehalt
plus Provision), Festanstellung in Voll- oder
Teilzeit, firmenspezifische Einarbeitung,
Home Office, Firmenevents und eine gute
Verkehrsanbindung direkt neben den
Hallen am Borsigturm



RAZ Verlag
EINFACH MEHR DAVON

Schicke deine Bewerbung mit deiner
Gehaltsvorstellung bitte per Mail an:

jobs@raz-verlag.de

RAZ Verlag und Medien GmbH
Am Borsigturm 15 | 13507 Berlin-Tegel



BORSIG

Gemeinsam denken und gestalten wir das Heute. Und verändern so das Morgen.

**AUSBILDUNG MIT ZUKUNFT -
JETZT FÜR 2024 BEWERBEN!**
Mehr unter www.borsig.de



Think. Create. Change.

BORSIG überzeugt seit über 185 Jahren mit einer perfekten Symbiose aus Traditionsbewusstsein und Innovationsgeist.

Unsere Prozesstechnologie bietet zahlreiche Komponenten einer modernen Industrieanlage - von Apparaten, Wärmetauschern, Verdichtern, Membrantechnologie, über Armaturen bis hin zu unseren innovativen Serviceleistungen für die Energieerzeugung.

BORSIG steht dabei für Spitzentechnologie „Made in Germany“, für höchste Qualität, Zuverlässigkeit und Innovationskraft.

www.borsig.de



Bereit zum Schlittschuhlauf?

Zumindest der Verleiher im Erika-Heß-Stadion ist vorbereitet

In den letzten Jahren stand das Erika-Heß-Eisstadion unter einem schlechten Stern. Immer wieder gab es unerwartete Schließungen und Einschränkungen. Die Freizeit-Schlittschuhläufer, die im Winter die Außenfläche nutzen, mussten viel hinnehmen. Wird diese Saison endlich eine sein, bei der alles glatt läuft?

Gut vorbereitet ist zumindest Paul Grunke. Der Verleiher hat 1500 Paar Schlittschuhe auf Lager. Den größten Teil davon hat er neu gekauft. Der Bestand von seinem Vorgänger sei in keinem so guten Zustand gewesen. Außerdem sind alle Schuhe geschliffen: „Für uns beginnt die Saison mit dem Schleifen“, antwortet Paul Grunke auf die Frage, welche Arbeiten aktuell hinter den Kulissen anstehen. Und auch mit dem Imbissstand, den er am Rand der Eisfläche betreiben darf, sollte alles klappen. Schließlich ist Paul Grunke Inhaber eines Catering-Unternehmens. Nun wartet er auf den ersten Tag der Saison. Bislang geht er von einem Starttermin im Oktober aus. Das Geschäft mit dem Verleih sei für ihn als Unternehmer schon interessant. Aber zum



Startet die Schlittschuh-Saison 2023?

Foto: as

Starttermin sagt er: „Wir können niemanden zwingen.“ Soll heißen, er nehme es, wie es kommt.

Überraschungen bei den Öffnungszeiten sind jederzeit möglich. Dies zeigt ein Blick auf die zurückliegenden zwei Jahre. Unerwartet kam für die Freizeitläufer zum Beispiel im Januar die vorzeitige Schließung der Schlittschuh-Saison. Es gab es einen technischen Defekt, ein Ventil im Kühlsystem war beschädigt. Der Bezirk schloss die Außenflächen. Immerhin konnte für die Vereine der Hallenbetrieb weitergehen.

Im Winter zuvor gab es für Hobbygleiter die Überraschung, dass ab dem 24.

November 2021 der Schlittschuhverleih schloss. Offiziell hieß es, dies läge an Corona-Verordnungen. Der wahre Grund dürfte ein anderer gewesen sein. So hat der Bezirk umgehend einen neuen Verleiher gesucht und im Februar 2022 Paul Grunke präsentiert.

Am Horizont kündigt sich die Sanierung des Daches der Eishalle an. Die Bauarbeiten könnten Auswirkungen auf den Freizeitsport auf der Außenfläche haben. Zum Beispiel wenn der Vereinssport diese Fläche nutzen möchte. Und natürlich kann immer noch etwas passieren, womit bei Redaktionsschluss niemand gerechnet hat. **as**

Die ideale KiezSportLotsin

Susanne Bürger feiert Dienstgeburtstag

Wer ein Sportangebot im Wedding oder im Bezirk Mitte sucht, der fragt am besten die KiezSportLotsin. Seit nunmehr zehn Jahren ist es Susanne Bürgers Aufgabe, die Anbieter des Sports zu vernetzen, Angebote zu sammeln und Bewohner bei der Suche nach Sportangeboten zu unterstützen. Die Sportvermittlerin feierte ihr Dienstjubiläum kürzlich zusammen mit ihrem Arbeitgeber bwgt e.V., der seit 20 Jahren besteht.

Begonnen hat alles 2013 als Modellprojekt im Quartiersmanagement-Gebiet Brunnenstraße. Die ehemalige Vereinsvorsitzende und Geschäftsführerin des Basketballvereins Weddinger Wiesel erwies sich als Idealbesetzung für die neue Aufgabe. Das erfolgreiche Projekt wurde schnell ausgeweitet - heute deckt es ganz Mitte ab. Auf Festen ist Susanne Bürger stets dabei, zuletzt beim Familiensportfest in der Hanne-Sobeck-Sportanlage und beim Panke Parcours. Sie informiert die Festbesucher über Sportmöglichkeiten und berät je-



Foto: dh

Susanne Bürger beim Kiezfest im Brunnenviertel 2014. Damals war sie erst kurze Zeit KiezSportLotsin.

den, der ein Bewegungsangebot sucht. Inzwischen arbeitet die KiezSportLotsin Vollzeit und wird seit 2022 über den Bezirkshaushalt finanziert.

Nicht nur bei Veranstaltungen ist die KiezSportLotsin ansprechbar. Sie verschickt einen Sport-Newsletter, macht einen Podcast, ist in den sozialen Medien aktiv und hat eine Webseite (www.kiezsportlotsin.de). Anfragen können per E-Mail an buerger@bwgt.org geschickt oder telefonisch unter (01573) 3 28 13 28 gestellt werden. **dh**

Intensivkurse in den Ferien

Zu viele Berliner Kinder und Jugendliche können noch nicht schwimmen. Deshalb setzen der Landessportbund Berlin und die Senatsbildungsverwaltung ihre Initiative fort und organisieren auch in den Herbstferien wieder Schwimm-Intensivkurse. Vom 23. Oktober bis 3. November 2023 stehen 2.500 Plätze bereit. Anmeldungen nimmt die Sportjugend des Landessportbunds Berlin ab 22. September unter <https://www.schwimmkurse-sportjugend.de/> online entgegen. Die von acht Vereinen und dem Berliner Schwimmverband ausgerichteten Kurse richten sich an Schülerinnen und Schüler von der 4. bis zur 10. Klasse, die noch kein Bronzeabzeichen haben. Die Kurse dauern eine Woche und finden an zehn Standorten statt - darunter auch das Kombibad Seestraße. Hier werden wie an zwei weiteren Standorten (Fischerinsel, Gropiusbad) zusätzlich inklusive Kurse angeboten. **red**

Haltbarer als ein Dieselmotor

SV Nord Wedding lud zum 130. Geburtstag ins Vereinsheim

1893 wurden nicht nur die Winnetou-Romane von Karl May veröffentlicht und meldete ein gewisser Rudolf Diesel einen Motor zum Patent an. Im selben Jahr erblickte auch ein Verein das Licht der Welt, der den Berliner Fußball wesentlich mitprägte: der Berliner Tor- und Fußballclub Rapide 93 (BSC Rapide 93). Daran erinnerte der ehemalige SPD-Landespolitiker Ralf Wieland am vergangenen Sonnabend um die Mittagszeit im Vereinsheim der SV Nord Wedding an der Kühnemannstraße.

„Den organisierten Sport wird es sicher länger geben als Verbrennungsmotoren“, scherzte der einstige Präsident des Berliner Abgeordnetenhauses in seiner Festrede zum 130. Geburtstag des Vereins, der seit der letzten Fusion 2001 mit Nord/Nordstern SV Nord Wedding heißt. Das Rad der Zeit dreht sich eben immer weiter – und die letzten fünf Jahre seit dem 125. Vereinsjubiläum waren nicht leicht.

Darauf ging Dorothea Bonaker in ihrer Ansprache ein. „Unser Verein ist durch die Corona-Pandemie etwas



130 Jahre SV Nord Wedding: Ehrenvorsitzender Klaus Köpke, Vereinsvorsitzende Dorothea Bonaker, Fußballchef Oliver Tarnowski (v.l.). Foto: bek

kleiner geworden, aber wir blicken zuversichtlich nach vorn“, sagte die Vorsitzende des Mehrspartenvereins zu den etwa 40 Gästen. Bonaker nutzte die Gelegenheit auch zu Kritik am Bezirksamt. „Die Tennisabteilung bereitet mir den größten Kummer. Was unseren Tennisplatz in der Lynarstraße angeht, werden wir vom Sportamt im Regen stehen gelassen.“

Der Gymnastikabteilung aber gehe es wie der Box- und Kampfsportabteilung, die im vorigen Jahr mit einem Innovationspreis des LSB ausgezeichnet wurde, ziemlich gut.

Auch die Fußballsparte gebe Anlass zu Optimismus. Und nachdem man zuletzt immer wieder Probleme hatte, die Vorstandsposten komplett zu besetzen, sei endlich ein junger Mann gefunden worden, der sich ehrenamtlich im Verein engagiert und neue Ideen einbringt: Daniel Römer, der im Frühjahr zum 2. Vorsitzenden gewählt wurde. Der 36-Jährige überreichte Schatzmeisterin Sigrid Trost und dem Ehrenvorsitzenden Klaus Köpke einen Blumenstrauß. Anschließend lud Köpke zum reichhaltigen Büffet. bek

Meteor geht ein Licht auf

5:2-Sieg gegen den SC Borsigwalde

Das in diesem Sommer neu installierte Flutlicht tat sein Übriges zu einem gelungenen Freitagabend auf dem Sportplatz an der Ungarnstraße. Am 22. September gewann der Fußball-Landesligist BFC Meteor 06 sein Heimspiel gegen den nördlichen Nachbarn SC Borsigwalde mit 5:2 und etablierte sich in der Spitzengruppe der 2. Abteilung. Meteor spielte lange in Unterzahl, nachdem Jamal Dähn in der 53. Minute die Rote Karte gesehen hatte. Aber die zehn Weddinger legten sogar noch zwei Treffer nach, die Tore erzielten Padilla

Cross, Böhm, Dähn, Baldé und der Borsigwalder Osiakowski per Eigentor. bek



Fredy Baldé (r.) traf zum 4:2, der Borsigwalder Maxim Osiakowski per Eigentor zum 5:2-Sieg von Meteor 06. Foto: bek

Sieg zum Saisonstart

Die ersten drei Punkte sind unter Dach und Fach: Zum Start in die neue Saison der Regionalliga Nordost setzten sich die Eishockey-Spieler von FASS Berlin am 24. September bei den Eisbären Juniors mit 8:4 (2:1, 4:1, 2:2) durch. Die Tore für die Weddinger erzielten Daniel Volyneć (3), der neue Topstar Henry Haase (2), Gregor Kubail, Roberts Licitis

und Dimitry Butasch. Bereits am Samstag, 30. September, steht das nächste Derby für den Vizemeister des Vorjahres an. Um 15.30 Uhr in der Eissporthalle Charlottenburg geht FASS als Favorit in das Duell gegen die SCC Adler. Das erste Heimspiel im Erika-Hess-Eisstadion steigt am 14. Oktober, 19 Uhr, gegen die Chemnitz Crashers. bek

Seit **125** Jahren
ein Familienbetrieb
in **4.** Generation!

125 Jahre
DOMEYER
EINRICHTUNGEN & EINBAUKÜCHEN

Montags geschlossen!
Der Umwelt und unseren Mitarbeitern zuliebe!
Dienstag bis Freitag von 9-18 Uhr
Samstag von 9-14 Uhr

Berlin-Reinickendorf • Am Kurt-Schumacher-Platz

... auf 3 Etagen über 3.000 qm individuelle Einrichtungsideen für Sie!

1898 - 2023 • 125 Jahre Domeyer-Einrichtungen!

125 Jahre Polstermöbel-Kompetenz

Klassische zeitlose Modelle, die handwerklich und fest gepolstert sind. Moderne kuschelige Wohnlandschaften mit vielen Verstell- und Relaxfunktionen. Polstermöbel, die nach **wissenschaftlichen Erkenntnissen der Orthopädie und Ergonomie** gestaltet sind, die eine körpergerechte Sitzposition unterstützen sowie Wirbelsäule und Gelenke **spürbar entlasten**.

Wohnen • Schlafen • Dielen

Die **große Typenvielfalt** unserer Möbelprogramme erlaubt uns immer eine individuelle Zusammenstellung **Ihrer Wunschmöbel**. Alle Maße in Höhe, Breite und Tiefe sind möglich. Eine umfangreiche Holz Auswahl rundet das Angebot ab. **Gerne beraten wir Sie**, planen nach Ihren Wünschen und empfehlen die optimale Raumlösung.

65 Jahre Einbauküchen-Erfahrung

Moderne Küchenfaszination in Hochglanz und Lack, stilvolles Ambiente mit Furnier und Massivholz, **praktisch und pflegeleicht** mit Kunststoffoberflächen und Material-Mix. Die aktuelle Küchentechnik namhafter Hersteller und ein sinnvolles Zubehörprogramm unterstreichen den **individuellen Geschmack**. Vom Aufmaß über Planung und Koordinierung bis hin zur perfekten Endmontage ist immer **derselbe Mitarbeiter Ihr Ansprechpartner**.

Maßmöbel-Planungssysteme

Für jedes **Problem** und für jeden **Einrichtungswunsch** die optimale Lösung! Vom kleinen Einzelschrank bis zum kompletten Innenausbau. Als Ergänzung zu längst **ausgelaufenen Möbelprogrammen** oder zum Einbau in Dachschrägen und Nischen. In allen Holzarten die auf dem **Weltmarkt zu beschaffen** sind, allen RAL-Farbtönen, nach Farbmuster sowie mit vielen Kunststoffoberflächen.



Kompetenz seit 125 Jahren!

1898 - 2023

DOMEYER
EINRICHTUNGEN & EINBAUKÜCHEN

Scharnweberstraße 130 - 131
13405 Berlin-Reinickendorf (Kurt-Schumacher-Platz)
Telefon 030 - 4170663 • www.moebel-domeyer.de

... das alles können
und wollen wir
Ihnen bieten!
Versprochen!

Kostenlos
in unserem Parkhaus





**prime
time
theater**



DAS BERLINER KULT-THEATER

präsentiert



**Ab
7. November**

Neue Kindertheaterbühne in Berlin

Spielerisches Lernen mit



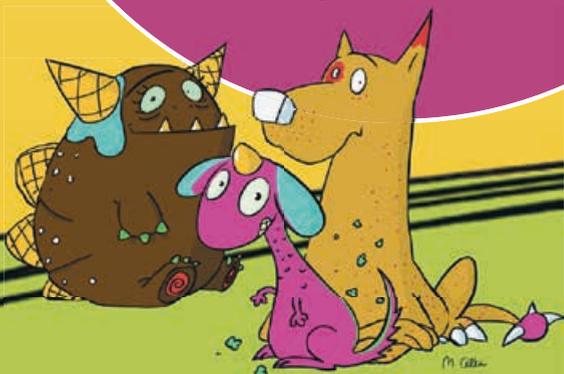
Die Nährstoffgeschichte

Bisher ist das Weddinger Prime Time Theater besonders für seine Komödien bekannt, die es seit bald 20 Jahren für die Altersgruppe „8 bis 80+“ spielt. Kurz vor dem großen, runden Jubiläum von „Gutes Wedding, Schlechtes Wedding“ im kommenden Januar wird das Portfolio des Hauses aber um eine ganz neue Sparte reicher. Ab 7. November gibt es an der Müllerstraße Kindertheater zu sehen. Dann feiert hier „Die Nährstoffgeschichte“ Premiere – die Bühnenadaption des gleichnamigen Buchs von Maren

Bucec und Carmen Eder mit Illustrationen von Maxi Alker. Das Konzept begeistert Kinder ab 5 Jahren auf ganz neue Weise für gemüsiale Superkräfte und vermittelt Ernährungsbildung dadurch motivierend und nachhaltig. „Die Nährstoffgeschichte“ erklärt auf Augenhöhe und interaktiv, warum genau bestimmte Lebensmittel gut für sie sind, was Vitamine und Nährstoffe so gesund und hilfreich macht und warum die üble Schurkin Lady Schrottsky nur süße und fettige Verlockungen im Gepäck und im Sinn hat.

Angebote für Berliner Schulen und Kitas

Gesundheit, aber auch Ausgeglichenheit und Lernbereitschaft sind im Kita- und Grundschulalltag ein großes Thema und oft Gegenstand der pädagogischen und didaktischen Arbeit von Lehrer*innen und Erzieher*innen. Fachkräfte bekommen deshalb sowohl mit dem Theaterstück „Die Nährstoffgeschichte“ als auch mit vielfältigen Bildungsmaterialien für Unterrichts- und Projektgestaltung jede Menge neue, originelle Möglichkeiten, das Thema Ernährung – für Kinder und mit ihnen – auszugestalten: interaktiv und nachvollziehbar, ohne erhobenen Zeigefinger, Verbote oder Mahnungen.



M. Alker



**Initiatorin
Maren Bucec beschreibt:**

„Die Kinder werden viel in die Handlung einbezogen. Wie im Buch können sie auch im Theater live mit auf die Suche nach gesunden Lebensmitteln – den ‚Frischis‘ – gehen und so den kleinen ‚Nährstoffis‘ mit ihren Superkräften helfen. Wichtig ist uns allen, dass die Kids ihren Erkenntnissen sozusagen selbst auf die Spur kommen, ohne erhobenen Zeigefinger oder plumpe Erwachsenen-Ratschläge.“



**Familien gehen
auf Entdeckungsreise**

Schokokrise. Bonbondebatte. Kekskonflikt. Eltern kennen die Diskussionen ums (un-) gesunde Essen zur Genüge. Das Team von „Die Nährstoffgeschichte“ möchte helfen! Aus Sicht der Expert*innen ist es unerlässlich, dass Kinder möglichst früh zu verstehen lernen, weshalb sie ihre Entwicklung selbstwirksam mit in der Hand haben. Das Theaterstück lädt Familien zu einer Entdeckungs- und Erkenntnisreise ein. Singend, tanzend, klatschend, mitratend und mitfiebernd erfahren große und kleine Gäste gemeinsam, was in Brokkoli, Möhre, Quark und Co. Tolles drinsteckt.



Die Teams von „Die Nährstoffgeschichte“ und Prime Time Theater freuen sich gemeinsam auf den 7. November



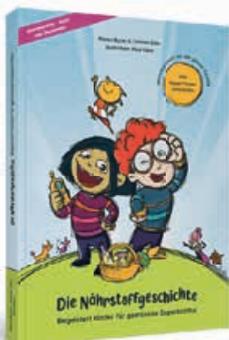
**Intendant
Oliver Tautorat,
selbst Vater zweier junger
Töchter, freut sich sehr
über die neuen Perspektiven:**

„Traditionell greift das Prime Time Theater wichtige gesellschaftliche Themen auf – und natürlich ist Ernährung, ist Gesundheit ein solches. Dass wir ab November dauerhaft Kita- und Grundschulkindern bei uns begrüßen und sie lachen und mitfiebern sehen dürfen, ist ein großes Geschenk.“



**Und darum geht es in
„Die Nährstoffgeschichte“**

In 45 Minuten, prall gefüllt mit Gags und Mitmachaktionen, erleben Kids im Kita- und Grundschulalter mit der Familie, ihrer Gruppe, Clique oder Klasse, wie die Nährstoffis rund um Vitamin Deee mit ihren Super- und Zauberkräften die fiese Lady Schrottsky besiegen und so ein Hoffest retten. Dafür müssen sie ein „Frischi“-Küchenrätsel lösen, einen Geheimgang finden und schließlich die zuckrig-fettige Schurkin und ihre Dinohunde austricksen.



Das Theaterstück basiert auf dem erfolgreichen Buch „Die Nährstoffgeschichte“ von Maren Bucec und Carmen Eder, das mit zahlreichen Expert*innen aus Ernährungswissenschaft, Pädagogik und Pädiatrie entstand und seit Frühjahr 2023 erhältlich ist.

Mehr dazu unter www.naehrstoffgeschichte.de



**Infos & Tickets unter
primetimetheater.de**



**prime
time
theater**

**DAS BERLINER
KULT-THEATER**

**GUTES WEDDING
SCHLECHTES WEDDING®**



Do	28.09.	20:15	Der Fluch des Döners
Fr	29.09.	20:15	Der Fluch des Döners
Sa	30.09.	20:15	Der Fluch des Döners
SO	01.10.	11:00	Der Fluch des Döners
DI	03.10.	20:15	Der Fluch des Döners
MI	04.10.	20:15	Der Fluch des Döners
Do	05.10.	20:15	Der Fluch des Döners
Fr	06.10.	20:15	Der Fluch des Döners
Sa	07.10.	20:15	Der Fluch des Döners
SO	08.10.	11:00	Der Fluch des Döners
MI	11.10.	20:15	Der Fluch des Döners
Do	12.10.	20:15	Der Fluch des Döners
Fr	13.10.	20:15	Der Fluch des Döners
Sa	14.10.	20:15	Der Fluch des Döners
SO	15.10.	11:00	Der Fluch des Döners



*** WIEDERAUFNAHME ***

Mi	18.10.	20:15	Girls just wanna have Föhn
Do	19.10.	20:15	Girls just wanna have Föhn
Fr	20.10.	20:15	Girls just wanna have Föhn
Sa	21.10.	20:15	Girls just wanna have Föhn
SO	22.10.	11:00	Girls just wanna have Föhn
Mi	25.10.	20:15	Girls just wanna have Föhn
Do	26.10.	20:15	Girls just wanna have Föhn
Fr	27.10.	20:15	Girls just wanna have Föhn
Sa	28.10.	20:15	Girls just wanna have Föhn
SO	29.10.	11:00	Girls just wanna have Föhn

**Karten und Infos unter
www.primetimetheater.de**

Prime Time Theater
Müllerstraße 163/Eingang Burgsdorfstr.
13353 Berlin-Wedding

Theater-Spielstätte für Kinder

„Die Nährstoffgeschichte“ ab 7. November im Prime Time



Das Team des Theaterstücks „Die Nährstoffgeschichte“: (v.l.n.r.) Tomislav Bucec (Geschäftsführer RAZ Kultur gGmbH und RAZ Media), Oliver Tautorat (Intendant), Schauspielende: Susanna Karina Bauer, Josefine Heidt, Kilian Löttker und Esther Leiggner. Maren Bucec (Initiatorin & Autorin), Tiziana Bucec (Gästebetreuung) und Lara Eberhardt (Koordination). Foto: Erik Hennig

Bisher ist das Weddinger Prime Time Theater besonders für seine Komödien für die Altersgruppe „8 bis 80+“ bekannt. Kurz vor dem großen, runden Jubiläum von „Gutes Wedding, Schlechtes Wedding“ im kommenden Januar wird das Portfolio des Hauses aber um eine ganz neue Sparte reicher. Ab 7. November gibt es an der Müllerstraße Kindertheater zu sehen. Dann feiert hier „Die Nährstoffgeschichte“ Premiere – die Bühnenadaption des gleichnamigen Buchs von Maren Bucec und Carmen Eder, das Kinder für gemütsiale Superkräfte begeistert und Ernährungsbildung auf ganz neue, motivierende und nachhaltige Weise vermittelt.

„Die Nährstoffgeschichte“ erklärt Kindern ab 5 Jahren auf Augenhöhe, spielerisch und interaktiv, warum genau bestimmte Lebensmittel gut für sie sind, was Vitamine und Nährstoffe so gesund und hilfreich macht und warum die üble Schurkin Lady Schrottsky nur süße und fettige Verlockungen im Gepäck und im Sinn hat. Maren Bucec beschreibt: „Die Kinder werden dabei viel in die Handlung einbezogen. Wie im Buch auch können sie im Theater live mit auf die Suche nach gesunden Lebensmitteln – den ‚Frischis‘ – gehen und so den kleinen ‚Nährstoffis‘ mit ihren Superkräften helfen. Wichtig ist uns allen, dass die Kids ihren Erkennt-

nissen sozusagen selbst auf die Spur kommen, ohne erhobenen Zeigefinger oder plumpe Erwachsenen-Ratschläge.“

Intendant Oliver Tautorat, selbst Vater zweier junger Töchter, freut sich sehr über die neuen Perspektiven: „Traditionell greift das Prime Time Theater wichtige gesellschaftliche Themen auf – und natürlich ist Ernährung, ist Gesundheit ein solches. Gerade unseren Kindern wünschen wir doch alle die besten Möglichkeiten beim Aufwachsen. Dass wir ab November dauerhaft Kita- und Grundschulkindern bei uns begrüßen und sie lachen und mitfiebern sehen dürfen, ist ein großes Geschenk.“ **ith**

Gotteshaus als Kulturstätte

Konzertabende und Ausstellungen in der Stephanuskirche

Bis Ende Oktober wird der Kirchraum der Stephanuskirche in der Prinzenallee zur Ausstellungs- und Konzerthalle. Der Maler Samuel Wiesemann versammelt Werke von 22 in Berlin lebenden Künstlern. Thematische Vorgabe ist das Hohelied Salomos, auch bekannt als Lieder der Liebe oder Hohelied der Liebe. Die meisten Gemälde sind großformatige Bilder in Öl oder Acryl. Zu sehen sind aber auch Grafik, Skulptur und Holzschnitt. Jeder Künstler hat dabei seinen eigenen Zugang zu dem Text des Alten Testaments, in dem Liebe auch als körperliches Begehren dargestellt wird. Deshalb stellen einige Bilder Verliebtheit als erotische Verbindung dar. Liebesschmerz, Trennung und Sehnsucht werden ebenfalls thematisiert.

Außerdem ist das Hohelied bis Ende Oktober Thema einer Konzertreihe. Das Programm umfasst mehrere



Ausstellung Hohelied in der Stephanuskirche

Foto: as

Musikstile, die von orientalischem Abend, über ukrainische Volkslieder bis zu einem deutsch-griechischem Chor oder einem Vokalensemble reichen.

Die Ausstellung ist freitags von 16 bis 18 Uhr geöffnet. Darüber hinaus öffne die Stephanuskirche immer mal wieder, wie die Organisatorin Stephan Höpfe sagt. Die Konzerttermine stehen auf der

Webseite www.kirche-ander-panke.de.

Das Hohelied ist nach der Definition von Wikipedia eine „Sammlung von zärtlichen, teilweise explizit erotischen Liebesliedern“. In der Stephanuskirche hat Samuel Wiesemann zum dritten Mal eine Ausstellung organisiert. Die Titel lauteten Upgrading Maria 2021 und Der Herr sei mein guter Hirte. **as**

50 Jahre im Abenteuerland

Telux-Spielplatz an der Tegeler Straße feierte runden Geburtstag

Auch Kinder können wählen, ob sie eigene Ideen umsetzen oder ob sie konsumieren, was andere sich für sie ausdenken. Das gilt selbst für Spielplätze. Kinder, die sich fürs Selberbauen entscheiden, bietet der Abenteuerspielplatz Telux seit 50 Jahren Raum und Gelegenheit. Den Jahrestag der Gründung hat der Telux am 9. September gefeiert. Ab 13 Uhr gab es in der Tegeler Straße Klettern, Schminken, T-Shirts bedrucken, Bubbleballs, Wasserspiele, Schmieden und anderes mehr. Höhepunkt war eine kleine Show. Jugendstadtrat Christoph Keller (Linke) erinnerte an die bewegte Geschichte des Telux: „Immer wieder von Schließung bedroht, haben die Menschen vom Telux in den letzten 50 Jahren gezeigt, was man erreichen kann, wenn man zusammenhält und gemeinsam anpackt“, sagte er.

Gegründet wurde der Telux 1973 als Elterninitiative. Medien berichten, dass die Eltern die Brache mit einem Bauwagen besetzt haben. Abenteuerspielplätze lagen damals im Trend der Zeit, zahlreiche Bauplätze für Kinder wurden



Seit 50 Jahren macht der Abenteuerspielplatz Telux Kindern große Freude.

Foto: as

in den 1970er Jahren gegründet. Berlins erster entstand bereits 1967 auf der Baustelle des Märkischen Viertels.

Für den 5000 Quadratmeter großen Telux bewilligte der Bezirk nach zwei Jahren Existenz eine Personalstelle,

um die Jugendarbeit zu leisten. „Inzwischen gibt es drei pädagogische Vollzeitstellen auf dem Telux“, ist auf der Webseite www.asp-telux.de nachzulesen. In den Augen anderer galt das 5000 Quadratmeter große Gelände trotz Kinderspielplatz offenbar lange weiterhin als Brache. So berichten Medien, dass es immer wieder Baupläne gab. Für ein Kaufhaus, für Parkplätze, für Tennisplätze und für eine Schule. Das Bezirksamt habe das eine oder andere Mal versucht, den Abenteuerspielplatz und den angrenzenden Kinderbauernhof zu schließen. Erst 2002 wurden über ein damals bestehendes Quartiersmanagement die ersten festen Gebäude auf dem Platz errichtet.

Rund 30 Jahre lang leitete Maria Richter den Abenteuerspielplatz. Sie hat den Platz zuletzt geprägt wie kaum jemand anderes. 2021 ist sie mit 61 Jahren gestorben. In einem Nachruf heißt, die Arbeit auf dem Telux sei für sie eine Frage der Gerechtigkeit gewesen. Die Weddinger Kinder sollten die gleichen Chancen haben wie die aus Charlottenburg und Wilmersdorf. **as**

Atze zurück im Wedding

Das Atze Musiktheater hat seinen Spielbetrieb in der Luxemburger Straße Mitte September wieder aufgenommen. Den Sommer über hat das Musiktheater sein Theaterprogramm im Luftschloss, einem Amphitheater auf dem Tempelhofer Feld, gezeigt (WEZ berichtete). Nach dem Ende der Spielzeit dort wird der Spielort im Wedding nun wieder belebt. Ab kommen-

den April soll es im Luftschloss wieder Theater für Schulklassen und Familien, aber auch Theater für Erwachsene, Feste und Konzerte geben. Atze ist Deutschlands größtes Musiktheater für Kinder im Grundschulalter – mit 90.000 Zuschauern pro Jahr am Standort im Wedding. Hauptzielgruppe sind Familien und Schulklassen mit Kindern im Alter von drei bis zwölf Jahren. **dh**

Konzert und gute Küche

Der Salon l'ecritoire in der Schönwalder Straße 20 lädt am 16. Oktober zu einem musikalischen Abend mit traditioneller französischer Küche ein. Auf der Wohnzimmerbühne steht das Trio Brontë. Das Trio wurde 2022 gegründet und besteht aus Lili Bogdanova (Klavier), Ava Bahari (Violine) und Annie Jacobs-Perkins (Cello), die alle in Berlin leben und an der Hochschule für Musik „Hanns Eisler“ studieren. Das Kammermusikkonzert beginnt um 19.30 Uhr, Tickets können online unter www.lecritoire.de reserviert werden. Bereits um 18 Uhr öffnet

der Salon für alle, die französische Küche probieren möchten. Am 5. November findet ein weiteres Salonkonzert mit der bulgarischen Pianistin Lili Bogdanova statt. **dh**



Der Salon l'ecritoire in der Schönwalder Straße Foto: dh

05.10. – 07.10. | 12 – 18 UHR

BACK TO THE 80s

GROSSER SPASS FÜR JUNG UND ALT MIT ROLLING PIANO SHOW,
PAC-MAN LIVE SPIEL, ECHTEN GHOSTBUSTERN &
POLAROID-SELFIE-WALL MIT 80ER KOSTÜMEN

Wir feiern 35 Jahre!

DER CLOU
BERLIN

Kurt-Schumacher-Damm 1-15 | 13405 Berlin | www.derclouberlin.de

Musikschule eröffnet

Mit einem Tag der offenen Tür ist die neue Musikschule in der Ruheplatzstraße 4 am 21. September offiziell eröffnet worden. Die Zweigstelle der kommunalen Musikschule „Fanny Hensel“ hatte nach siebenjährigem Umbau zwar bereits vor einem Jahr seine Unterrichtstätigkeit in der Ruheplatzstraße wieder aufgenommen, die Feier fand aber erst jetzt statt. Zeitgleich zur Fertigstellung des Umbaus wurde der Erweiterungsbau fertig. Die Musikschule „Fanny Hensel“ bietet 5.700 Schülerinnen und Schülern die Möglichkeit, eine musikalische Ausbildung zu erhalten. **dh**

Familiennacht am 7. Oktober

Am 7. Oktober lädt die 13. Familiennacht Eltern und Kinder zu über 150 Veranstaltungen in der ganzen Stadt ein. Die Aktionen richten sich an Familien mit Kindern zwischen zwei und 13 Jahren und finden von 17 und 24 Uhr statt. Das diesjährige Motto ist „Familie, das sind wir alle!“ Im Wedding bieten die Familienzentren Fabrik Osloer Straße, Wattstraße und Nauener Platz, die Schiller-Bibliothek, das Atze Musiktheater und die Konfliktagentur im Sprengelkiez Programme zur Familiennacht an. Alle Angebote der 13. Familiennacht sind online unter www.familiennacht.de/programm zu finden. **dh**

Herbstball im Ballhaus

Das Ballhaus Wedding in der Wriezener Straße 6 lädt nach dem Erfolg der Frühlingsbälle Standard & Latein zum 1. Herbstball ein. Gäste erwartet am 20. Oktober am 20 Uhr ein Glas Sekt und Häppchen zur Begrüßung sowie die Möglichkeit mit Standard- und Lateintänzen den Tanzboden zum Schwingen zu bringen. DJ Christian Hermann legt für die Gäste auf. Mehr über die Veranstaltung sowie die Möglichkeit des Kartenvorverkaufs gibt es online unter www.ballhauswedding.de. **dh**

Stadt in wahrhaftigen Zeichnungen

Beim Deutschland-Treffen der Urban Sketchers führte eine Route durch den Wedding

Die Gruppe erreicht die Wiesenburg, Katrin Merle erzählt drei Minuten lang etwas über Ort und schon setzen sich die Zeichner auf ihre mitgebrachten Faltböcher und beginnen zu zeichnen. Beim 7. Urban Sketchers Deutschland-Treffen vom 1. bis 3. September führte eine von 69 Zeichner-Routen durch den Wedding. Sketchwalks nennen die Illustratoren solche Stadtwander-Touren.

Stationen der Route waren Fabrikhöfe an der Panke, die Wiesenburg und das ExRotaprint. 18 Illustratoren liefen bei dieser Tour am Freitagvormittag mit. Katrin Merle, die ihr Atelier in Tegel hat, lotste die Gruppe zu versteckten Winkeln im Wedding. Sie erzählt, dass den Zeichnern je ein Sketchwalk am Freitag und am Sonnabend zugewiesen wurde. Ziel des Deutschland-Treffens sei, „sich wiederzusehen oder sich kennenzulernen“. In Berlin habe die Szene der



Die Illustratorin Katrin Merle führt den Wedding Sketchwalk.

Foto: as

Urban Sketcher 50 Aktive. Zu dem Deutschland-Treffen der Sketcher kamen 1057 Zeichner. Ein kleiner Teil von ihnen war sogar aus dem Ausland angereist, sodass Illustratoren aus 25 Länder dabei waren.

Urban Sketching, das Stadtzeichnen, ist 2007 in Seattle (USA) erfunden worden und hat schnell weltweit Anhänger gefunden. Ein Manifest beschreibt Urban Sketching. Demnach wird immer drau-

ßen vor Ort gezeichnet. Malen vom Foto oder aus der Erinnerung ist nicht erlaubt, denn die Umwelt soll wahrhaftig bezeugt werden. Und die Werke müssen online veröffentlicht werden. **as**

Auf dem Radweg, mit der Tram

Zwei Verkehrsprojekte wurden am 9. und 10. September offiziell eröffnet

Als die Tramlinie M10 am 9. September erstmals auf die verlängerte Strecke bis zur Turmstraße geschickt worden ist, wurde ein rotes Band durchschnitten. Bereits am Tag zuvor ist der Radweg in der Müllerstraße mit einem Anradeln offiziell eröffnet worden. Während die M10 den Wedding an der Bernauer Straße nur sanft touchiert, führt der Radweg Müllerstraße mitten durch den Stadtteil. Der Weg verbindet den Kurt-Schumacher-Platz mit dem Zentrum und ist ein Baustein des berlinweiten Radwegenetzes. Beim Anradeln konnte ein Teilstück des Radweges ausprobiert werden. Verkehrsstadträtin Dr. Almut



Anradeln auf der Müllerstraße gegenüber Karstadt

Foto: BA Mitte

Neumann (Grüne) sagte zum Radweg: „Auf einer der wichtigsten Verkehrsachsen zwischen Wedding und Mitte ha-

ben wir endlich eine sichere Verbindung für Radfahrende geschaffen.“ Dr. Neumann kündigte bei der Gelegenheit

die Ausweitung der Lieferzonenzeiten an. Auf den ausgewiesenen Streifen soll der Wirtschaftsverkehr künftig täglich von 9 bis 15 Uhr und von 18 bis 22 Uhr zum Ausladen halten können. Der Lückenschluss in der Müllerstraße/Chausseestraße wurde vom Bezirksamt Mitte und dem Senat umgesetzt. Die Kosten von insgesamt rund 680.000 Euro wurden überwiegend durch Fördermittel des Bundes finanziert. Die Erweiterung der M10 nach Moabit hat übrigens zwei Jahre benötigt. Auf der 2,2 Kilometer langen Strecke gibt es fünf neue Haltestellen. Die Kosten beliefen sich auf rund 33 Millionen Euro. **dh**

Mehr Sport und Spiel auf dem Maxplatz

Neu gestalteter Bolzplatz und eine Spielskulptur für Kids von 8 bis 14

Der neu gestaltete Bolzplatz auf dem Maxplatz ist am 12. September eröffnet worden. Gleichzeitig in Betrieb ging eine neue Spielskulptur für Kinder von acht bis 14 Jahre. Wie die Stadträte Dr. Almut Neumann (Grüne), Christoph Keller (Linke) und Ephraim Gothe (SPD) gemeinsam mitteilen, hat der Bolzplatz nun einen

elastischen Bodenbelag, der Stöße absorbiert und wasserdurchlässig ist. Regenwasser soll so zukünftig ins Erdreich versickern und nicht mehr in die Kanalisation fließen. Die Bauarbeiten auf dem Maxplatz sind aber noch nicht ganz beendet. Voraussichtlich im Dezember sollen ein Spielplatz, ein Bürgergarten und weitere

Teile der Grünanlage eröffnet werden. Die Umgestaltung des Platzes wird mit 1.867.000 Euro aus dem Berliner Programm für Nachhaltige Entwicklung des Europäischen Fonds für Regionale Entwicklung und des Landes Berlin sowie mit 108.000 Euro aus dem Programm „Lebendige Zentren und Quartiere“ gefördert. **dh**



Der neue Bolzplatz kommt ganz in blau daher.

Foto: as

Gute Laune einschalten!



Hör auf Dein Herz!

UKW 106,0 · DAB+ · Kabel · Sat · Web · App · SmartSpeaker

Neubau an Luxemburger Pläne für Parkhaus und neues Hochhaus

Die BHT braucht mehr Räume. Deshalb verhandeln Senat, Bezirk und die Berliner Hochschule für Technik (BHT) seit Mai 2022, wie an der Luxemburger Straße neu gebaut werden kann. Nun besteht Einigung, dass ein neues Hochhaus am Augustenburger Platz kommen soll. Und auf der Fläche, auf dem das Parkhaus Triftstraße steht, soll ein Neubau errichtet werden. Diese ersten Ergebnisse haben die Beteiligten am 21. August mit Schautafeln der Öffentlichkeit präsentiert. Die Tafeln sind noch bis zum 15. Oktober im ersten Obergeschoss der Schiller-Bibliothek ausgestellt.

Der Prozess der Verhandlungen trägt den Titel Wissenschaft und Wohnen. Der ausgestellte Zeitplan zeigt, dass der nächste Schritt ein städtebaulicher Wettbewerb sein wird. Der Sieger soll 2024 oder 2025 durch ein Preisgericht ermittelt werden. Das Hochhaus soll klassisch in Form eines Turms gebaut werden; Ideen einer sogenannten Buchstütze oder eines Riegels wurden als kritisch eingestuft. Genutzt werden könnte das Hochhaus als Studentenwohnheim. Das Grundstück mit dem Parkhaus soll voraussichtlich geteilt werden. Das auf den Schautafeln gezeigte Zwi-

schenergebnis sieht für diese Fläche eine Nutzung durch die BHT und durch das Land Berlin vor. So könnten in einem Teil eine wissenschaftliche Bibliothek und Seminar- und Forschungsräume einziehen. In dem anderen Teil könnten Studenten, Flüchtlinge und Mitarbeiter der BHT wohnen. Zusätzlich soll im Erdgeschoss eine Kita Platz finden.

Die BHT hat eine Art Versicherung ausgehandelt. Der gesamte Prozess steht unter dem Vorbehalt, dass die Hochschule tatsächlich das ehemalige Terminal A des stillgelegten Flughafens Tegel erhält. Für den Teilumzug von geschätzten 2.500 Studenten liegt seit 2011 ein Senatsbeschluss vor. Doch es gab immer wieder Verzögerungen. Erst blieb der Flughafen länger als geplant im Betrieb. Später belegte eine Erstaufnahme-Unterkunft das Terminal A. Mittlerweile sehen Vertreter der BHT den Umzug insgesamt kritisch, weil das denkmalgeschützte Terminal A baulich nicht für einen Hochschulbetrieb geeignet ist.

Die Bezirkspolitik kann für sich als Erfolg verbuchen, dass auf Grundstücken, die der BHT gehören, nicht nur Hochschulgebäude, sondern auch Wohnungen und eine Kita entstehen werden. **as**



Moderator Marcel Göbel und Kathrin Rietschel von der BHT. Mit dem Rücken zur Kamera steht Mittes Baustadtrat Ephraim Gothe. Foto: as

Ohne Wartezeit

„i-Kfz“: Bundesministerium digitalisiert Fahrzeugzulassung



Am 1. September 2023 trat die neue Fahrzeug-Zulassungsverordnung in Kraft – und damit Stufe 4 des Projekts i-Kfz des Bundesverkehrsministeriums. Das Ziel: Die Fahrzeugzulassung soll einfacher und effizienter werden.

Kfz können nun sofort nach der digitalen Zulassung auf die Straße. Die Besitzer müssen nicht mehr warten, bis ihnen Kfz-Dokumente

und den Sicherheitscode auf der Zulassungsbescheinigung Teil II (Fahrzeugbrief) ein. Danach: Eingabe der eVB-Nummer der Versicherung zum Nachweis der Kfz-Haftpflicht und Kontodaten für den Einzug der Kfz-Steuer. Anschließend wählt man ein Kennzeichen aus. Nach der automatischen Prüfung der Antragsdaten wird mit Giropay oder Kreditkarte bezahlt.

aus. Nach Eingabe des Kfz-Kennzeichens und des freigelegten Sicherheitscodes der Zulassungsbescheinigung Teil I (Fahrzeugschein) sowie des Kennzeichens kann die Gebühr dafür über ein ePayment-System gezahlt werden.

Nach positiver Überprüfung der Daten kann die Bestätigung der Abmeldung online abgerufen werden.

Auto online ummelden

Bei einer Umschreibung mit Halterwechsel und für eine Wiederzulassung sind folgende Dokumente erforderlich: Zulassungsbescheinigung Teil I und Teil II mit jeweils verstecktem Sicherheitscode eVB-Nr. (elektronische Versicherungsbestätigung), Nachweis über eine gültige Hauptuntersuchung, IBAN für die Abbuchung der Kfz-Steuer. Nach Überprüfung der Angaben werden die Fahrzeugpapiere, Stempelplaketten-träger und die HU-Plakette zum Aufkleben auf das Kennzeichen mit der Post verschickt. Sie erhalten einen elektronischen Bescheid über die Zulassung und einen vorläufigen Zulassungsnachweis.

Das kostet der Service

Die Gebühren sind bundesweit einheitlich und wurden sogar gesenkt. Sie sind deutlich günstiger als die Gebühren, die auf dem Amt anfallen. Wie i-Kfz funktioniert und welche Unterlagen nötig sind, steht auf der Webseite des Bundesverkehrsministeriums unter <https://bmdv.bund.de/SharedDocs/DE/Artikel/StV/Strassenverkehr/internetbasierte-fahrzeugzulassung.html>



und Plaketten per Post zugehen – sie dürfen bis zu zehn Tage ohne diese fahren. Als Nachweis reicht der vorläufige digitale Zulassungsbescheid. Seit 1. September ist zudem auch eine Online-Zulassung (neben den allgemeinen Kennzeichen) für Saisonkennzeichen, E-Kennzeichen und Kurzzeitkennzeichen möglich.

Um den Online-Service nutzen zu können, benötigt man einen Personalausweis mit aktivierter eID-Onlinefunktion sowie der PIN, ein Kartenlesegerät oder ein Handy mit einer Ausweis-App. Außerdem Fahrzeugpapiere mit verdecktem Sicherheitscode. Zur Identifizierung können auch andere Verfahren verwendet werden, zum Beispiel ein elektronischer Aufenthaltstitel.

Kfz-Zulassung: Auto online anmelden

Im Online-Portal der örtlichen Zulassungsbehörde muss man sich zunächst identifizieren. Bei einer Erstzulassung gibt man dann die Fahrzeug-Identifizie-

Nach Überprüfung der Angaben werden Fahrzeugpapiere, Stempelplaketten-träger und HU-Plakette mit der Post verschickt. Außerdem erhält man einen elektronischen Bescheid über die Zulassung und einen vorläufigen Zulassungsnachweis.

Neu seit 1. September 2023: Wenn der vorläufige Zulassungsnachweis gut lesbar im Fahrzeug ausgelegt wird und der Bescheid über die Zulassung mitgeführt wird, kann der Fahrzeughalter direkt losfahren, d.h. mit ungestempelten Kennzeichen. Man sollten sich daher vorab ein Wunschkennzeichen reservieren und prägen lassen. Diese Ausnahme gilt für maximal zehn Tage, beziehungsweise bis die Zulassungspapiere und die Plaketten-träger von der Behörde ankommen.

Auto online abmelden

Neu seit 1. September 2023 ist, dass auf eine Identifizierung des Halters nun verzichtet wird; die Eingabe der Sicherheitscodes als Legitimierungsnachweis reicht

Autos, Motorräder und Wohnmobile

„Verwahrte“ Fahrzeuge werden mehrmals im Jahr in einer Auktion vom Bezirksamt versteigert

Das Bezirksamt Lichtenberg versteigert mehrmals im Jahr „verwahrte“ Fahrzeuge. Das sind Fahrzeuge, die auf öffentlichem Berliner Straßenland ohne gültiges Kennzeichen längere Zeit oder illegal abgestellt und irgendwann im Auftrag des Bezirksamtes abgeschleppt worden sind – und zwar zumeist auf dem Platz der Abstellfirma Gollnau GbR in Schönwalde, Hauptstraße 63 B.

Wer sein Fahrzeug doch wiederhaben möchte, kann sich bei der Auskunft- und Fahndungsstelle unter Tel. 46 64 70 98 00 melden und sich erkundigen, wo sich sein „vergessenes“ Auto, Motorrad oder gar Wohnmobil gegenwärtig befindet. Anschließend kann er seine Ansprüche im



Auch Wohnmobile werden am Straßenrand „vergessen“ – wie hier in Reinickendorf.

Foto: hb

Amt für regionalisierte Ordnungsaufgaben, Alt-Friedrichsfelde 60, Haus 1, Aufgang

5, Zimmer 1.409, melden. Wer seine Rechte nachweist, bekommt sein Fahrzeug gegen

Zahlung der entstandenen Gebühren und Kosten zurück. Falls die Rechte innerhalb

einer Frist nicht angemeldet und die Fahrzeuge nicht abgeholt worden sind, werden diese im Internet unter www.zoll-auktion.de öffentlich versteigert. Wer eines der angebotenen Fahrzeuge haben möchte, kann es sich zuvor jeden Dienstag von 9 bis 14 Uhr und jeden Donnerstag von 13 bis 17 Uhr bis zum Zuschlagsstermin auf dem Abstellplatz anschauen. Allerdings nur von außen, denn Schlüssel sind zumeist nicht vorhanden. Auch haben sie keine Kennzeichen und sind größtenteils nicht fahrbereit. Der Link zu den aktuellen Auktionen findet sich hier: www.zoll-auktion.de/auktion/anbieter_auktionsuebersicht.php?anbieter_id=5463&anbietersuche_seite=1

Temporäre Spielstraßen

Kinder „zweckentfremden“ für ein paar Stunden die Straßen



Foto: Kirchenkreis reinickendorf-hanna Halton

Temporäre Spielstraße im Hausotter-Kiez

„Unsere Kinder brauchen öffentlichen Raum zum Spielen. Sie sollen ihre Nachbarschaft einmal anders kennenlernen als an normalen Tagen“, sagte Senatorin Manja Schreiner bei der Eröffnung der Spielstraßen-Aktion am 22. September in der Kamekestraße in Reinickendorf-Ost. Die Senatorin eröffnete die temporäre Spielstraße zwischen Hoppe- und Herbststraße im Hausotter-Kiez am internationalen autofreien Tag

stellvertretend für alle 40 Spielstraßen des Tages in der ganzen Stadt.

Die für Verkehr und Schule zuständigen Reinickendorfer Bezirksstadträte Julia Schrod-Thiel und Harald Muschner (beide CDU) hingegen statteten der vor der Kolumbus-Grundschule im Büchsenweg angelegten autofreie Zone einen Besuch ab. „Die Kinder haben sich heute für ein paar Stunden die Straße direkt vor der

Schule erobert und kurzerhand zur Spielzone erklärt. Dort wo sonst Parkkonflikte durch Eltern-Taxis und den Kurvenbereich im Büchsenweg entstanden sind, wurde spielerisch auf die morgendliche Situation aufmerksam gemacht“, so Schrod-Thiel. Die Schüler wurden daher am „Internationalen autofreien Tag für alle“ zu Fuß oder mit Fahrrädern zur Schule gebracht, da ein direktes Abgeben der Kinder mit dem Auto vor der Schule nicht möglich war. Das Straßen- und Grünflächenamt hat bereits eine veränderte Park- und Halte-Regelung für den Büchsenweg im Schulbereich angeordnet, die zukünftig umgesetzt wird. Dabei werden beschränkte Haltverbotszonen in Kombination mit absolutem Haltverbot eingerichtet. Geplant sind auch Fahrradbügel, um die Fußgängerüberwege in der Klemkestraße sichtbarer zu machen.

Neues am Hauptbahnhof

E-Roller, Fahrradstellplätze, Taxi-Ausstieg

Das Straßen- und Grünflächenamt Mitte verbessert die An- und Abreisemöglichkeiten am Hauptbahnhof. Für das Abstellen von E-Scootern und E-Rollern werden sechs Abstellflächen eingerichtet. Diese Jelbi-Punkte bündeln die Sharing-Angebote für E-Scooter, E-Bikes und E-Mopeds. Ein neuer Jelbi-Punkt entsteht auf der Fläche der Fahrradabstellanlage auf dem Europa-Platz. Außerdem entstehen im Bahnhofsumfeld zirka 140 Fahrradstellplätze.

Neue Abstellflächen richtet das Straßen- und Grünflächenamt an der Kreuzung Invalidenstraße/Heidestraße ein. Weitere Anlagen entstehen an den Kreuzungen Friedrich-List-Ufer/Kapellufer und Ella-Trebe-Straße/Ilse-Schaeffer-Straße. Die Taxi-Abfahrt erfolgt zukünftig ausschließlich auf dem Washingtonplatz südlich des Bahnhofs. Der Taxi-Ausstieg ist in der Tiefgarage möglich. Ausführliche Informationen: www.berlin.de/ba-mitte/hbf-mobil

Kfz-Meisterbetrieb
Peter Schulz
Werkstattvollservice • Autohandel • EU-Neuwagen • Gebrauchtwagen

Angebot:
Fachgerechte Inspektion
nach Herstellervorgabe zu günstigen
Festpreisen

- Ölwechsel
- Unfallreparatur
- Inspektion
- Boschdienst

**Unfallgutachten
im Hause**

13158 Berlin-Rosenthal • Hauptstraße 169
Tel.: 030-917 40 225 • mobil: 0151-120 56 985
E-Mail: kfz.schulz@t-online.de • www.kfz-schulz-rosenthal.com

30€ schützen die Welt nicht vor Konflikten.

Aber Maria vor Gewalt.

Verändere die Welt – von Kindern in Not!

kindernothilfe.de

A & D Autoservice GmbH & Co. KG
Berliner Str. 129 (B96) | 13467 Berlin / Hermsdorf
Tel. 030 43553590 | info@ad-autoservice.de
www.ad-autoservice.de

Unser inhabergeführter, typenoffener Meisterbetrieb bietet Ihnen Reparaturen aller Fabrikate und Baujahre.

- ✓ Unfallreparaturen
- ✓ Achsvermessung
- ✓ Hauptuntersuchung
- ✓ Diebstahlsicherung

- ✓ Inspektion nach Herstellervorgaben
- ✓ Standheizung, Klimaanlage
- ✓ Reifendienst, Reifeneinlagerung
- ✓ Bosch-Computerdiagnose

In Versicherungsfällen stehen wir Ihnen gerne zur Seite und unterstützen Sie bei der Abwicklung.

Literarische Lesung

Zur literarischen Lesung „Express durch den Wedding“ lädt Renate Straetling vom Soldiner Kiez e.V. am 20. Oktober ein. Die Veranstaltung beginnt um 16.30 Uhr in der Schiller-Bibliothek am Elise-und-Otto-Hampel-Platz. Texte von Weddinger Autoren kommen zu Gehör, Vorleser aus dem Stadtteil tragen sie vor. Frank Sorge, Regina Scheer und Isabella Bach lesen eigene Texte. Darüber hinaus werden Texte von Hans Fallada, Nicola Karlsson, Jonny Liesegang, Emine S. Özdamar, Ruth Rehwald und Heiko Werning zu hören sein. Der Eintritt ist frei. **dh**

Flohmarkt mit Gesang

Am Samstag, 14. Oktober, findet auf dem Nettelbeckplatz der letzte Tausch- und Flohmarkt in diesem Jahr statt. Marktzeit ist von 11 bis 15 Uhr. Zum Saisonabschluss gibt es Live-Musik von Nymphéa, einer französischen Sängerin aus dem Sprengelkiez. Sie singt politische und poetische Lieder in verschiedenen Sprachen. Das Repair Café aus dem Sprengelhaus ist ebenfalls vor Ort und hilft bei der Reparatur defekter Elektronik. Geräte bis maximal fünf Kilogramm können mitgebracht werden. Zusätzlich wird es einen Upcycling-Workshop geben, bei dem Schmuck aus vermeintlich Unnutztem wie Dosendeckeln hergestellt wird. Der Verein wird mit einem Infostand dabei sein, für das leibliche Wohl ist (gegen Spende) gesorgt. **dh**

Putzaktion am Leo

Die Anwohnerinitiative „Wir am Leo“ lädt an jedem ersten Sonntag im Monat zu einer Putzaktion. Gereinigt werden dabei die Grünflächen rund um den Leopoldplatz. Das Cleanup beginnt um 14 Uhr am Ritter-Spielplatz „Prinz Leopold“ an der Turiner Straße und dauert bis 16 Uhr. Die nächsten Aktionen finden am 1. Oktober, am 5. November und am 3. Dezember statt. Helfer sind willkommen, alle Materialien werden gestellt, um die Entsorgung kümmert sich die Initiative. **dh**

Der Freiraum hat jetzt Himmelblick

FREIZEIT Kollektiv stadtgewitter e.V. hat das oberste Parkdeck des Cittipoints geöffnet



Ein Blick vom Parkdeck auf den Wedding gefällig? Vom Dach des Cittipoint in der Müllerstraße war das für eine Woche möglich. Foto: dh

Auch im Wedding ist es schwer geworden, Freiräume zu finden. Dass es dennoch ungenutzte Flächen gibt, darauf haben Aktive des stadtgewitter e.V. in diesem Sommer mit einer Aktion hingewiesen. Eine Woche lang öffnete das Kollektiv auf dem sonst geschlossenen obersten Parkdeck des Cittipoint in der Müllerstraße ihr Amt für gemeinnützige Dachangelegenheiten.

Auf den ersten Blick hätte man die „Operation Himmelblick“ für eine Dach-Bar halten können. Auf dem Parkdeck standen Liegestühle, ein Holz-Kletterturm, eine Tischtennisplatte, dazu gab es einen ungewohnten Blick von oben auf die Müllerstraße und auch Getränke. Doch eine Bar war das nicht, was dort vor den Augen der Weddinger vorübergehend

entstanden ist. „Wir wollen Aufmerksamkeit schaffen für eine gemeinschaftliche Nutzung, für Dächer für alle, nicht-kommerziell und multikulturell“, beschreibt es Kollektiv-Mitglied Kamila Juruć.

Mit dieser Idee der Öffnung von Dachflächen hat das Kollektiv nicht erst in diesem Sommer begonnen. 2019 starteten die damaligen Studierenden ihr Projekt. „Zwei Jahre lang waren wir auf einem Dach in der Leipziger Straße aktiv“, sagt Kamila Juruć. In diesem Sommer ist das Kollektiv in den Wedding weitergezogen und ist überrascht von dem Zuspruch.

„Es sind so viele Leute gekommen! Bei der Eröffnung waren es 300, in der Woche waren es 200 und zum Abschlussevent 1.000“, sagt Kamila Juruć. Es gab für die Besucher in der Woche ein Programm mit Kurzfilmabend, Dachspaziergang, Yoga, Konzert, Dachdinner, Workshops und der Gelegenheit, auf einem sonst un-

zugänglichen Dach den Sommer zu genießen. Wer wollte, konnte selbst Getränke oder eine Pizza mitbringen und es sich bequem machen. Möglich wurde das Projekt durch eine Förderung aus dem Programm „Draussenstadt“.

„Es sind sehr verschiedene Leute gekommen, auch richtig viele ältere Menschen. Aber auch Familien, manche kamen jeden Tag“, sagt Kamila Juruć. Ob es eine einmalige Aktion im Wedding war oder ob die „Operation Himmelblick“ erneut ein Dach öffnen wird, ist noch unklar. Dazu will sich die Initiative intern austauschen.

Vom Betreiber des Cittipoint habe es jedenfalls „viel positives Feedback“ gegeben. Doch auch Aktionen auf anderen Weddinger Dächern wären laut Kamila Juruć möglich. Wer Vorschläge dafür hat oder sich für Dachnutzungen engagieren möchte, der kann sich per E-Mail an post@operation-himmelblick.org wenden. **dh**

Fennstraße erhält eine Ampelanlage

MOBILITÄT Die Querung auf Höhe der Tegeler Straße soll neu geregelt werden

„An der Fennstraße/Tegeler Straße soll eine sichere Querung durch eine Lichtzeichenanlage geschaffen werden“, teilte der Senat Anfang Juli mit. Und schränkte ein: „Ein Umsetzungstermin kann noch nicht benannt werden.“ Die Planungen liefen derzeit, heißt es. Derzeit helfen zwei Verkehrsinseln, damit Fußgänger und Radfahrer sicher über die mehrspurige Fennstraße gelangen. Nach Senatsangaben hat eine aktuelle Erhebung rund 1.400 Radfahrer pro Tag gezählt, die die Fennstraße in Höhe der Kreuzung mit der Tegeler Straße queren.

Unweit dieser Kreuzung gibt es bereits eine Ampel in Höhe Fennstraße 29. Al-



1.400 Radfahrer täglich queren die Fennstraße. Nun soll eine Ampelanlage Radlern und Fußgängern mehr Sicherheit bringen. Foto: as

lerdings steht sie aus Sicht von Fußgängern und Radfahrern abseits ihrer Routen. Ihre Wege führen unmittelbar am Berlin-Spandau-

er-Schiffahrtskanal entlang. Die Strecke am Ufer ist für Radler eine wichtige Nord-Süd-Verbindung. Die abseits stehende Ampel ist

ein Relikt aus der Zeit, als die Straße Am Nordhafen noch existierte. Diese Straße hat das Chemieunternehmen Bayer erhalten und auf ihr den Nordhafenpark errichtet. Durch den Park haben sich die Fuß- und Radwege verändert. Der Senat teilt mit, dass bei den laufenden Planungen geprüft werde, ob diese alte Ampel in unmittelbarer Nähe der künftigen Ampel weiterbetrieben werden könne.

Vor einiger Zeit gab es die Idee, den Fuß- und Radverkehr nach dem Vorbild der Sellaerbrücke unter der Fennbrücke hindurchzuführen. Doch das Wasser- und Schiffsahrtsamt hat seine Zustimmung verweigert. **as**

Silbertelefon wird fünf

Der Verein Silbernetz e.V. hat den 5. Geburtstag des Silbertelefons gefeiert. Wie der Verein aus der Wollankstraße 97 mitteilt, sind seit der Live-Schaltung der Nummer (0800) 4 70 80 90 am 24. September 2018 rund 500.000 Anrufe aus ganz Deutschland eingegangen. Das Angebot richtet sich vor allem an äl-

tere und einsame Menschen, die jemanden zum Reden benötigen. Rund 25 Hauptamtliche nehmen am Silbertelefon den Hörer ab, sie werden von fast 40 Ehrenamtlichen unterstützt. Derzeit klinge das Silbertelefon rund 3.000 mal pro Woche, täglich sind zwischen fünf und 65 Erstanrufer dabei. **dh**

Neuer Mini-Eiffelturm

Der Weddinger Mini-Eiffelturm soll über den Winter neu entstehen. Das Wahrzeichen war im Frühjahr abgebaut worden, weil der Holzturm einsturzgefährdet war (WEZ berichtete). Über ein Crowdfunding sind bisher etwa die Hälfte der Materialkosten für den Neubau gesammelt worden. Obwohl die 30.000 Euro

noch nicht erreicht sind, ist Florian Fangmann, Geschäftsführer des Centre Français, zuversichtlich: „Wir glauben, dass wir das finanziert bekommen – eventuell auch mit Hilfe von Spenden von Unternehmen.“ Spenden für den Wiederaufbau sind weiterhin auf der Plattform Betterplace möglich (www.bit.ly/3Bk41B). **dh**

Wiedereröffnung ist in Sicht

WIRTSCHAFT Initiative hat Crowdfunding für Parkcafé gestartet



Zur Kundgebung der Initiative Parkcafé Rehberge vor zwei Jahren kamen viele Menschen aus der Nachbarschaft. Foto: dh

Nicht im, aber vor dem Parkcafé Rehberge ist seit zwei Jahren wieder Leben. Auch in diesem Sommer hat die Initiative, die das Gebäude an der Catcherwiese im Volkspark Rehberge reaktivieren will, zu Veranstaltungen eingeladen. Bis zu einer echten Wiedereröffnung des Parkcafés als Verkaufsstand und Nachbarschaftstreff ist jedoch noch einiges zu erledigen: mehrere Gutachten einholen, einen Bauantrag stellen, einen Pachtvertrag mit dem Bezirk schließen und das Haus sanieren.

Seit zwei Jahren bemüht sich die Anwohnerinitiative um das alte Parkcafé. Das Haus gehört dem Bezirk, die Finanzierung für den nötigen Umbau muss die ehrenamtliche Initiative absichern. Nur dann kann sie einen Pachtvertrag erhalten. Gerade wurde ein Crowdfunding gestartet (www.startnext.com/park-

cafe-rehberge). Insgesamt 10.000 Euro sollen darüber bis 10. Oktober eingesammelt werden, um Gutachten für den Bauantrag zu finanzieren. Sobald es eine Baugenehmigung gibt, können die Fördermittel fließen, die die Lotto Stiftung Berlin schon im Februar in Aussicht gestellt hat. Dann kann das Interessenbekundungsverfahren (IBV) abgeschlossen werden, das der Bezirk vor den Abschluss eines Pachtvertrags gestellt hat. Dann kann der Umbau beginnen. „Das ist alles anspruchsvoll und sehr viel für eine ehrenamtliche Initiative“, sagt Nele Rathke von der Initiative. Sie hält die Gruppe, die im Moment aus 30 Aktiven besteht, aber für gut aufgestellt und ist sicher, dass die Aufgaben bewältigt werden können.

Der Bezirk teilt diese Zuversicht. Eigentlich sollte das IBV bis Ende Juni abgeschlossen sein, was nicht

geklappt hat. Das Bezirksamt sagt dazu: „Die Initiative Parkcafé Rehberge wurde im Rahmen der zweiten Phase des IBV aufgefordert, gesicherte Finanzierungszusagen abzugeben. Entsprechende Absichtserklärungen wurden bekundet und die Lotto Stiftung Berlin hat der Initiative auch zuversichtliche Signale hinsichtlich der Gewährung von Lottomitteln gesendet. Die Bearbeitungszeit der Stiftung soll nicht zu Lasten der Initiative gehen.“ Weiter erklärt der Bezirk: „Es bestehen im Bezirksamt keine Bedenken, das Interessenbekundungsverfahren nochmals zu verlängern.“ Das sind gute Nachrichten für die Initiative, die einzige Bewerberin im Verfahren. Nele Rathke: „Wir hoffen, im Sommer 2024 mit dem Bauen anfangen zu können. Und trotzdem wollen wir noch Veranstaltungen vor der Baustelle machen können.“ **dh**

Achter Mann gesucht

Square Dancer starten Einsteigerkurse

So geht die Quadratur des Kreises: Obwohl sich die drehenden Paare in Kreisen umeinander drehen, heißt ihr Tanz auf Deutsch Quadrattanz beziehungsweise auf Englisch Square Dance. Die Gruppe Crazy Eights sucht Interessierte, die den amerikanischen Volkstanz ausprobieren möchten. Die verrückten Acht treffen sich in der Begegnungsstätte Stralsunder Straße.

Am 4. Oktober und am 11. Oktober kann jeweils um 19 Uhr bei einem Open House getestet werden, ob Figuren wie Spin the Tops, Dixie Style to an Ocean Wave oder Cloverleaf die Lebensfreude bringen, die die Crazy Eights versprechen. Das Tanzjahr beginnt anschließend am 18. Oktober.

Das Erlernen der Tanzfiguren bestätigt der Nachwuchs

nach einiger Zeit, indem er eine kleine Prüfung absolviert. Graduation sagen die Dancer dazu. Diese ist ein Türöffner für Square-Dance-Veranstaltungen weltweit.

Square Dance ist ein amerikanischer Volkstanz, bei dem sich vier Paare (also acht Tänzer) zu Beginn auf den vier Seiten eines gedachten Quadrats aufstellen. Wenn die Musik läuft, sagt ein Rufer (The Caller) Figuren an. Die Tänzer laufen diese Figur und wirbeln auf diese Weise einerseits geordnet und andererseits durcheinander über die Fläche. Die Crazy Eights, die im Brunnenviertel tanzen, legen Wert auf Freundlichkeit und Kameradschaft. 30 Mitglieder im Alter von 45 bis 80 Jahren hat die Gruppe. Auch Tanzfreudige ohne festen Partner können beim Square Dance mitmachen. **as**



Square Dancer bei einem Straßenfest. Foto: as

Buchen Sie jetzt Ihre Anzeige in der nächsten Ausgabe

Kontaktieren Sie uns:

Tel. 030 / 43 777 82 - 20 oder Anzeigen_WEZ@raz-verlag.de

Nächste Ausgabe: 26. Oktober 2023

Anzeigenschluss: 19. Oktober 2023



Ausgabe 05/23 erscheint am 5. Oktober '23

kostenlos an 225 Auslagestellen!



RAZ Verlag
EINFACH MEHR DAVON

www.raz-verlag.de

Von der Gewalt der Gefühle

FREIZEIT Packender Roman „Die Guten und die Toten“

Der Roman „Die Guten und die Toten“ ist kein Krimi, obwohl eine Hauptkommissarin mitspielt und es reichlich Tote gibt. Statt der Frage, wer der Mörder ist, steht eine andere Frage im Zentrum. Doch welche ist das eigentlich? Das Thema der Geschichte bleibt zunächst unter einer rauen Schale verborgen. So rau wie der Einstieg, bei dem der Leser eine Kampfsportszene auf einem nächtlichen S-Bahnhof präsentiert bekommt. Damit ist klar, Gewalt spielt eine große Rolle in dem Buch. Deshalb hat der Verlag das Wort Thriller auf das Cover gedruckt.

Aber keine Angst, den Atem verschlägt „Die Guten und die Toten“ nicht. Aber zur Seite legen möchte man das Buch auch nicht. Man will wissen, wie es weitergeht mit der Kommissarin, die versucht, ihr Leben selbstbewusst in die Hand zu nehmen. Und dabei in ihrem Bruder, der sich in ihrer Wohnung breit macht, eines ihrer größten Hindernisse findet. Und auch auf den nächsten Schritt des schweigsamen, alleinerziehenden Vaters, mit dem aufgeweckten Kind im Vorschulalter, bleibt der Leser während der 250 Seiten neugierig. Schafft er es, den Verfolgern aus seiner Vergangenheit zu entgehen? Ach



Ein Ort der Handlung ist auch in der Drontheimer Straße.

Foto: as

ja, und dann ist da noch die Leiche im Kofferraum, dieser Mord muss auch noch aufgeklärt werden. Die Geschichte spielt in Berlin, pendelt zwischen einem verlotterten Parkhaus im Zentrum Charlottenburgs und der rumpligen Drontheimer Straße im Gesundbrunnen.

Das Ende wird durch den Titel verraten: Die Guten überleben, die Bösen sterben. Und zwischen all dem Blutvergießen kommen den Helden immer wieder ihre Gefühle in die Quere. Denn Gefühle sind das, wogegen bislang noch keine Kampfsportart erfunden wurde. Vor dieser Erkenntnis stehen die Kommissarin

Nihal genauso wie Saad, der Mann, der aus dem Schweigen kam. So sind die beiden auf eine gewisse Weise in Gewalt vereint.

Ausgedacht hat sich den Roman Kim Koplin. Hinter dem Pseudonym kann eine Autorin oder ein Autor stecken. Erfahrene Krimi- und Thrillerleser können versuchen, am Stil zu erraten, wer hier unerkannt schreiben möchte. Der Verlag verrät: „Kim Koplin lebt und arbeitet in Berlin, Frankreich und Italien und heißt nicht wirklich Kim Koplin, hat aber schon mehrere erfolgreiche Bücher geschrieben.“ Das Buch kostet 16 Euro und ist im Mai erschienen. **as**

Wimpel über Baumscheiben

UWELT Mieter in der Usedomer feiern ihr eigenes Engagement

Am 5. September ist Rentner Dr. Detlef Lechler mindestens genauso aufgeregt gewesen wie die Kinder der Kita Sonneninsel. Er ist Initiator der Idee, die Bäume in der Usedomer Straße zu schmücken und dazu ein kleines Fest auf dem Gehweg zu organisieren. Eine Mietergruppe in der Usedomer 25, 26, 27 und der Wattstraße 21 hat für diesen Anlass eine Wimpelkette gespannt. Einige Wochen lang wird sie nun die Baumreihe schmücken. Die eingeladenen Kindergartenkinder hängten selbstgemalte Bilder an die Schnur und griffen zur Straßenkreide. Regine Allgayer-Kaufmann spielte mit der Gitarre und die Gruppe sang gemeinsam.

Anlass für die kleine Geselligkeit auf der Straße war, dass sich die Mietergruppe „Grün vor der Haustür“ künftig um Baumscheiben in der Usedomer Straße kümmern will. Die Gruppe besteht vor



Regine Allgayer-Kaufmann an der Gitarre, Familie Kröner singt

Foto: as

allem aus jungen Familien mit Kleinkindern. Die Eltern wollen für sich und ihre Kinder erreichen, dass sich alle in der Familie mehr mit dem Viertel identifizieren. Und durch die Pflege der Baumscheiben soll mehr Verantwortung für die Umwelt geweckt werden. Weil ein Baum in der Allee fehlt, haben die Anwohner Geld für einen neuen Baum gesammelt. Die Stadt Berlin

übernimmt die andere Hälfte des Betrages, den eine Baumpflanzung kostet.

Die Mieter in dem von der Degewo bis 2019 erbauten Eckhaus haben sich in mehreren Gruppen und teilweise sogar in Vereinen zusammengeschlossen. Sie kümmern sich um Baumscheiben, organisieren Mieterfeste und leben als Senioren zusammen. **as**

WEDDINGERLEBEN

Termine & Marktplatz für Wedding



AUSSTELLUNG

Cibelle Cavalli Bastos - Polymorph

Cibelle Cavalli Bastos Ausstellung widmet sich dem Morphings (Verschmelzen) von Zeitlichkeiten. Die virtuellen und physischen Arbeiten werden als Bewusstseinsströme präsentiert. Cibelles Praxis richtet sich gegen gesellschaftliche Algorithmen und bietet

alternative, nicht-binäre Standards für soziale Medien.

Foto: Véronique Fritsche

bis 18. November

Galerie Wedding, Müllerstraße 146/147, Eintritt frei, www.galerie-wedding.de



TANZ

Die goldenen 20er im Ballhaus Wedding

Die größten Hits der goldenen 20er Jahre hat das Casanova Society Orchestra im Gepäck, wenn es zur Party bittet. Dabei sorgt der einzigartige Klangkörper aus Berlin, der zugleich 25jähriges Jubiläum feiert, nicht nur für den authentischen

Musikgenuss, sondern auch für eine gute Show.

Foto: Casanova Society Orchestra

9. November, 19:30 Uhr

Ballhaus Wedding, Wriezener Straße 6, Tickets: 20€ im Vorverkauf, 25€ an der Abendkasse, www.ballhauswedding.de

WEDDINGER Allgemeine Zeitung

www.raz-verlag.de

IMPRESSUM

Die Weddinger Allgemeine Zeitung ist eine kostenlose und unabhängige Lokalzeitung für Wedding.

Erscheinungsweise: am letzten Donnerstag im Monat an ca. 80 Vertriebsstellen

Druckauflage: 15.000 Exemplare

Herausgeber: Tomislav Bucec
Herausgeber@raz-verlag.de



RAZ Verlag

EINFACH MEHR DAVON

Verlag: RAZ Verlag und Medien GmbH
Am Borsigturm 15, 13507 Berlin
Telefon (030) 43 777 82-0
Telefax (030) 43 777 82-22
info@raz-verlag.de

Geschäftsführer: Tomislav Bucec

Bürozeiten: Mo-Fr 10-14 Uhr

Redaktion: (030) 43 777 82-10
Redaktion_WEZ@raz-verlag.de

Leitung Redaktion: Heidrun Berger

Redaktion/Redaktionelle Mitarbeiter: Dominique Hensel (dh), Lutz Teiche (lt), Andrei Schnell (as), Heidrun Berger (hb), Bernd Karkossa (bek), Inka Thaysen (ith)

Terminredaktion:
Termine_WEZ@raz-verlag.de

Anzeigen: 43 777 82-20
Anzeigen_WEZ@raz-verlag.de

Anzeigen/Verkaufsleitung:
Falko Hoffmann (030) 43 777 82-21
Mobil (0151) 64 43 21 19

Vertrieb: Vertrieb_WEZ@raz-verlag.de

Satz/Layout: Astrid Greif

Druck: Rheinisch-Bergische Druckerei
Zülpicher Straße 10, 40196 Düsseldorf

Nachdruck, auch auszugsweise, nur mit schriftlicher Genehmigung des Verlags gestattet. Für eingesandte Manuskripte, Bilder, Bücher und sonstige Unterlagen wird keine Gewähr übernommen.

Namentlich nicht gekennzeichnete Beiträge wurden von der Redaktion verfasst.

Die Weddinger Allgemeine Zeitung finanziert sich ausschließlich aus Anzeigen. Parteiverbung in Form von Anzeigen, Beilagen oder anderen Werbeträgern in der Weddinger Allgemeinen Zeitung dient der Information unserer Leserinnen und Leser. Sie gibt nicht die Meinung der Redaktion wieder.

Es gilt die Preisliste
Nr. 4 vom 01.01.2023



DAS BESTE IM WEDDING

Täglich neu.

Auf unserem Blog, mit unserem Newsletter und auf verschiedenen sozialen Netzwerken spüren wir tagtäglich dem Lebensgefühl im Wedding, Berlins spannendstem Stadtteil, nach. Nachrichten, Veranstaltungstipps, Gastro-Kritiken und vieles mehr – für alle, die das Beste im Wedding zu schätzen wissen.



WEDDINGWEISER.de



KINDERTHEATER

Das hässliche Entlein

Das hässliche Entlein versucht, alles richtig zu machen und macht alles falsch. Von der Entengemeinschaft als hässlich und störend abgestempelt, versucht es die entigste Ente von allen zu sein und verheddert sich in den Schlingen einer Identitäts-

krise. So beginnt eine von Sehnsucht und Trotz getriebene Abenteuerreise. Ab 5 Jahren.

Foto promo

14. Oktober, 15 Uhr

Atze Musik Theater, Luxemburger Straße 20, Karten unter 03081799188, www.atzeberlin.de

AUSLAGESTELLEN

WEDDINGER Allgemeine Zeitung

13347 Berlin

Apothek am Nauener Platz
Reinickendorfer Str 73

Berliner Sparkasse
Schulzendorfer Straße 1

Haus Bottrop
Schönwalder Straße 4

Kolberger Apotheke
Gerichtstraße 18

Lessing Apotheke
Reinickendorfer Str 11-12

Prisma Apotheke • Seestraße 64

QM Pankstraße • Prinz-Eugen-Str. 1

Utrecter Apotheke • Maxstr. 13

Zieten Apotheke • Gerichtsstraße 31

13349 Berlin

City Kino • Müllerstraße 74

Edeka Fromm • Müllerstraße 127

Kaufland
Müllerstraße 123-125

Kleo Apotheke
Müllerstraße 130

Paul Gerhardt Apotheke
Müllerstraße 58

Stadtteilzentrum Wedding
Müllerstraße 56-58

Steinbock Apotheke
Müllerstraße 96

13351 Berlin

Bäckerei • Nachtigalplatz 23

BSC Rehberge 1945 e.V.
Afrikanische Straße 45

Werkkunst Galerie Berlin
Otawistraße 9

Zaunkönig Familiencafé
Lüderitzstraße 14

13353 Berlin

ATZE • Luxemburger Straße 20

Café Chokolata • Müllerstraße 137

Café Eiskult • Fehmarner Straße 20

Cineplex Alhambra
Seestraße 94

Coffee Star Orgins & Blends
Müllerstraße 146

Copy Shop Wedding
Tegeler Straße 29

Diana Apotheke
Müllerstraße 142

Edeka Schatz • Sprengelstraße 37

Eschenbräu Brauerei • Triftstr. 67

Fit One • Müllerstraße 35

Gemeindebüro Kapernaum
Seestraße 35

Märkische Apotheke
Müllerstraße 33

Müller Apotheke • Müllerstraße 156 c

Prime Time Theater
Müllerstraße 163

Rathaus Wedding • Müllerstr. 146

REWE • Müllerstraße 141

Runder Tisch Sprengelkiez
Sprengelstraße 15

Schiller Bibliothek
Müllerstraße 149

Weltladen Wedding
Seestraße 35

13355 Berlin

Apothek am Gartenplatz
Feldstraße 10

Berliner Unterwelten
Brunnenstraße 105

Café Freysinn
Jasmunder Straße 5

Jasmin Apotheke
Lortzingstraße 42

Kaufland • Brunnenstraße 105/109

Oehmichens Apotheke
Brunnenstraße 64

Olof-Palme-Zentrum
Demminer Straße 28

QM Brunnenstraße
Swinemünder Straße 64

13357 Berlin

Rewe im Gesundbrunnencenter

Apothek im Gesundbr.-Center

Infopunkt im Gesundbr. Center

alle Gesundbrunnencenter Badstr. 4

Das Baumhaus • Gerichtstraße 23

Die Herz Apotheke • Badstraße 57-58

Gesundbrunnencenter
Badstraße 64

Gemeindebüro St. Paul Kirche

Badstraße 50

QM Badstraße

Bellermannstraße 81

Schinkel Apotheke

Prinzenallee 90

13359 Berlin

Fabrik Osloer Straße

Osloer Straße 12

Kolonie Apotheke

Kolonienstraße 21

Poco Einrichtungsmarkt

Drontheimer Straße 30 a

QM Soldiner Straße

Kolonienstraße 129

Sozialstation

Wollankstraße 58-60

Wollank Apotheke

Wollankstraße 30

13407 Berlin

Edeka Peth

Holländerstraße 70



MARKT
Baby- und Kinderflohmärkte

Private Verkäufer, die ausschließlich Baby- und Kindersachen sowie Spielzeug zu günstigen Preisen anbieten.

Foto: Andrei Schnell

8. Oktober, 19 Uhr

Schulhof der Vineta-Grundschule, Demminer Straße 27, www.flohmmarkt-brunnenviertel.de



UMWELT
Die Welt der Fledermäuse

Wie sehen Feldermäuse aus? Welche Arten gibt es? Was fressen sie, wo wohnen sie und was braucht man, um sie zu schützen? Für Kinder ab 5 Jahre.

12. Oktober, 15 Uhr

Elisabeet, auf dem Friedhof St. Elisabeth II., Wollankstr. 66, Teilnahme kostenlos, www.himmelbeet.de

DISKUSSION

Philosophisches Café

Wenn bei jungen Menschen irgendein Mangel festgestellt wird, erhebt fast immer irgendwer den Ruf nach mehr Schule. Vielleicht wäre mitunter längst weniger Unterricht ein hilfreicherer Ansatz! Eine

Vertiefung zur Kontroverse mit Herbert Weber.

18. Oktober, 19 Uhr

Stadtteilzentrum Nachbarschaftsetage, Osloer Straße 12, www.nachbarschaftsetage.de



THEATER

Flitterwochen

Ein junges Paar verbringt ihre Flitterwochen auf einem Landgut im Brandenburger Umland. Die Ehefrau wünscht, dass dies ewig währe, auch um ihren Gatten vom wilden Berlin fernzuhalten.

Foto: Ballhaus Wedding

12. Oktober, 19:30 Uhr

Ballhaus Wedding, Wriezener Str. 6, www.ballhauswedding.de

AUSSTELLUNG

Otto Nagel

Der Maler Otto Nagel (1894-1967) erfährt derzeit ein neues öffentliches Interesse. Waren es früher seine Kunstwerke, die diskutiert wurden, so ist es heute Otto Nagel als historische Figur.

Foto: Mitte Museum

bis 14. Oktober



Bibliothek am Luisenbad, Badstraße 39, Eintritt frei, mo-fr: 10-19 Uhr, sa: 10-Uhr, www.berlin.de/stadtbibliothek-mitte

SPIRITUALITÄT

Erntedankfest

Pünktlich zum Herbstbeginn lädt das Paul Gerhard Stift Berlin zum einstündigen Erntedankfestgottesdienst ein.

1. Oktober, 10-11 Uhr

Paul Gerhardt Stift zu Berlin, Müllerstraße 56-58, www.paulgerhardstift.de



MUSIK

Ensemble Bayat

Ihr musikalisches Programm umfasst eigens arrangierte Versionen von klassischen Liedern, komponiert von europäischen, israelischen sowie arabischen Komponisten. Damit wollen sie zeigen, wie die Vielfalt der Menschheit durch die Kunst der Musik vereint werden kann.

Foto: Ensemble Bayat

7. Oktober, 20:30 Uhr

Mastul e. V., Liebenwalder Str. 33, Eintritt frei, www.mastul.de

KINDERTHEATER

Poseidon und die Plastiksee

Ein Märchen mit König Poseidon, seiner kranken Tochter Coralia und einem Prinzen auf der Suche nach einem Heilmittel und der Reise durch die Tiefen des Meeres.

Foto: Ballhaus Wedding

5. Oktober, 19:30 Uhr



Ballhaus Wedding, Wriezener Straße 6, Tickets: 15-20 €, www.ballhauswedding.de

KINDERTHEATER

Der kleine Rabe - Alles meins!

Da hält er sich doch tatsächlich für das schlaueste aller Tiere, dieser nette kleine Rabe und das nur weil er alle Tricks kennt, wie man seinen Freunden die Spielsachen abschwatzt.

8. Oktober, 15 Uhr

Stadtteilzentrum Nachbarschaftsetage, Osloer Straße 12, Eintritt: 1€, www.nachbarschaftsetage.de

KONZERT

Jay-Jay Johanson

Jay-Jay Johanson ist zurück – und mit ihm seine vielschichtigen, halluzinativen Trip-Hop Melodien. Seine Alben bestehen aus jazzigen Getrommel mit elektronischen Zusätzen, mysteriösen Sounds und akustischen Spielereien.

26. Oktober, 20 Uhr

silent green Kulturquartier, Kuppelhalle, Gerichtsstraße 35 Tickets: 37 €, www.silent-green.net

FAMILIE

FuN-Baby

FuN heißt Familie und Nachbarschaft. Eltern treffen sich mit ihren Babys und Kleinstkindern im Alter von 0 bis 12 Monaten einmal in der Woche, um gemeinsam eine schöne Zeit zu verbringen.

donnerstags, 9:30 Uhr

Familienzentrum am Nauener Platz, Schulstraße 101, Teilnahme kostenlos, www.familienzentrum-nauener-platz.de



UMWELT

Gartensprechstunde

Wie kann man Wasser sparen und weniger gießen? Welche Pflanzen eignen sich zum Klimaschutz? Die Tomaten tun nicht, was sie sollen? Wie kann ich selber Pflanzen vermehren und Saatgut gewinnen? Antworten und Tipps zu allen möglichen Fragen bei der „Gartensprechstunde“.

Foto: himmelbeet

20. Oktober, 14 Uhr

Elisabeet, Wollankstr. 66, Teilnahme kostenlos, www.himmelbeet.de



Tegeler Straße 29
13353 Berlin
Tel.: 030 / 453 84 63
info@copyshop-wedding.de
www.copyshop-wedding.de

Öffnungszeiten
Mo. - Fr. 9⁰⁰ - 20⁰⁰ Uhr
Sa. 11⁰⁰ - 17⁰⁰ Uhr



GENUSS

Tender Friday

Das liebevoll zusammengestellte Cocktail-Menü entführt auf eine Reise durch spannende Kulturen, Zeiten und Stimmungen.

6. Oktober, 20 Uhr

Mastul e. V., Liebenwalder Str. 33



LESUNG

Soldiner Kiez liest!

Weddinger Vorleserund Autoren geben eine literarische Lesung im Soldiner Kiez.

20. Oktober, 16:30 Uhr

Saal der Schiller-Bibliothek, Müllerstraße 149, Eintritt frei

WORKSHOP

Brot backen

Hier kann man lernen, Brot selbst zu backen. Durch seine unkomplizierte Herstellung lässt sich das Brotbacken gut in den Alltag integrieren. Die jeweiligen Arbeitsschritte dauern nur wenige Minuten, die meiste Zeit arbeiten die fleißigen Mikroorganismen im Teig alleine vor sich hin.

5. Oktober, 19 Uhr

Waschküche, Feldstraße 10, Teilnahme kostenlos, www.waschkueche-brunnenviertel.de

AUTO & MOTORRAD

Verkaufe 1 Satz WR, KFZ Wechsel 280 € WR 225/50 R 17 94H auf MB-5Loch-Felgen Dunlop M+S Ran-Flat Reifen 7Jx17H2 ET48,5, 033056432980

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen Telefon 03944-36160, www.wm-aw.de Wohnmobilcenter Am Wasserturm

Wir kaufen Ihr Wohnmobil & Wohnwagen! 0800-1860000 (kostenlos) www.ankaufwohnmobile.de

BEKANNTSCHAFTEN

Er, 61, 1,78 m, 77kg, NR, NT, mit Int. an türk. Kultur (geringe Sprachkenntnisse) u. Tegeler See sucht Freizeitpartnerin. 0157 72997968

Attraktive Frau, 48, sucht lieben Partner aus Frohnau oder Hermsdorf (mit PKW). Tel.: 030 754 79 641

Hast du W, schon mal über eine ménage à trois nachgedacht ? Wir, zwei gepfl. M 60 + , möchten dich gern kennenlernen. tns46@gmx.de

W 70, fit , unternehmungslustig sucht Reisepartner und Freundschaft mit M 65+ Tegelconnection51@web.de

Suche gepflegte W/M 60+, für kleine seriöse Swinger-Gruppe. Auch ohne Vorerfahrung diskret1@gmx.net

W, 50+, sucht nette Freundin zum Radfahren, Shoppen, Kaffeetrinken, Klößen etc., familie-velten@web.de, keine Herren, bin vergeben

BERUF & KARRIERE

Erfahrene Pflegekraft 54 J. bietet liebevolle Seniorenbetreuung auch für Demenz erkrankte an. 1 zu 1 Betreuung ab 10 Std. 016094467988

Fünf-köpfige Familie sucht qualif. Haushälterin für gehobenen Haushalt, ca. 10-15 Std./Woche. Kontakt: melbro11@gmx.de

ELEKTRONIK & TECHNIK

HiFi/Phono-Geräte, gut erhalten, Sonderpreis je Stück 50,- €, Mobil: 0171 657 8473

Nikon Coolpix P5100, Leistung: 12,1-Megapixel, 2,5-Zoll-LCD-Monitor, NIKKOR-Obj. 3,5-fach-Zoom, Zubehör 50,- 030/4011412

Verkaufe meine Minalta 7000 mit viel Zubehör und Tasche. Preis VB Tel.: 030/4146251 mit AB

HAUS & GARTEN

Velda Teichnetz 4 x 3 m, MW 1 x 1 cm, 1 x gebraucht, völlig unversehrt - Neupreis € 26,99, VB € 10,00 Tel. 0172 80 21 507

Damenfahrrad mit Korb und Fussluftpumpe, techn. ok., etwas angestaubt, wenig benutzt, zu verkaufen für 75,-€, Tel.: 015228773458

HOBBY & FREIZEIT

Damen-Cityrad, grün-silb., 3-Gang-Nabensch., Rücktrittbr.,Sattelfed.,Kettenschutz, Seitenständer, 85€, Korb gratis, Franz 015228773458

Su: Streichinstrumente/ Musikinstrumente.Auch defekt. 01638318734

NEUER Linedance-Schnupperkurs für Anfänger ohne Vorkenntnisse, ab 18.10.2023 wchtl., Mi. ab 19:40 Uhr (80 Min.) Anm./Info 01728849220

Linedance Mittel- u. Fortschritt-kurs, LD-Erfahrung erforderlich, Do

(18:00/19:35), So. (12:15/13:50) je 85 Min.; Anm./Info 01728849220

Interessengruppe Seniorenclub Rdf. Stargarder Str. sucht ehrenamtlichen Englisch-Lehrer/in Grundkenntnisse vorh. Tel.: 0176-39757943

Shanty Chor Reinickendorf sucht Sänger Gitarren u. Akkordeonspieler auch ohne Vorkenntnisse mit viel Freude am Gesang. Tel 030 47033100

Bastler sucht alte Fahrräder und Fahrradteile, hole kostenlos, zuverlässig und schnell ab. Vielen Dank! Tel. 52131941

Skat: Wir spielen jeden Dienstag 14.00 Uhr für gem. Events u, nicht f. Geld. Auskunft: 3984 90 45 (AB)

Wer häkelt, strickt, näht, spendet für 2-14 Jahre? Schals, Mützen, Etais für Stifte / Zahnbürsten, Puppen, Puppenkleidung Tel. 43776588

Wir suchen Kinder, die Freude am Auf-führen einer Weihnachtsshow haben. Bei Interesse bitte unter Tel.: 0152/09840686 melden!

Flotter Hobbytänzer ab 55 mit guten Tanzkenntnissen von attraktiver Frau gesucht. Tel.: 0151 577 30328

IMMOBILIEN

3-Zi.Wohnung in Hermsdorf und Umgebung bis 1.200,- warm sucht ein berufstät. Paar mit Baby, mögl. Balkon Tel. 01789798026

Lagerraum 20-50qm2 gesucht. Sollte trocken sein, eine hohe Decke wäre schön, ist aber kein Muss. tom@numusi.de 015120126543

1-Zimmer ETW von privat, super Lage, Balkon, EBK, ca. 40 m², 3. Stock, Fahrstuhl, ab 1/2024, Kaufpreis: 180.000,- € Tel.: 0176-39757943

Junges Paar mit Hund sucht Haus/Wohnung mit Garten zur Miete (min. 90qm / max. 2.300€ warm) in Hermsdorf/Frohnau/Waldm. 015152400634

Suche 2-3 Zimmer Eigentumswohnung in Frohnau / Hermsdorf. Mit Balkon und Fensterbad .Tel.-017643395369

Suche 1-2 Zi.-WHG in Wedding bzw. Reinickendorf, ca. um die 480 € warm; bei bitte Interesse an Fr. Riechert PF 510207 - 13362 Berlin

Suche eine 1-2 Zi.-WHG in Wedding bzw. Reinickendorf, ca. ab 450€ warm. Bei Interesse an: Stefanie Riechert PF 510207 13362 Berlin

KINDER & FAMILIE

Kindergärten, Schulen, kreative Menschen gesucht die Schuhkartons 30x20 bemalen, bekleben für Weihnachten im Schuhkarton. Tel. 43776588

KUNST & ANTIQUITÄTEN

Brauche Platz für Neues. Verkaufe ca. 70 Kunstbücher, Viele über Peter Paul Rubens. Jedes Buch 1€. Lohnt sich. Tel.030/4146251 mit AB

Suche: Fotoapparat, Uhren/Taschenuhr, Perlenkette, Teppich, Militaria, Ölbild, Weine/Champagner, Tischdecken, Porzellan usw. 01638318734

MÖBEL & HAUSRAT

Mikrowelle Gorenje, silber, 4 versch. Funktionen, incl. Auftauen, kaum benutzt. Techn./Optisch einwandfrei, nur 20€, Franz 015228773458

Mode: Secondhand-Verkauf, Bestzu-stand, z.T. neue Markenware: Mäntel

Gr. 34-42, Röcke, Kleider, Schuhe Gr. 39, 030/4011412

Designer Mode: Hosen, Blazer, Pullover, Handtaschen, Schuhe u.a., z.T. neu, ab 20,- von privat, 030/4011412

Verkaufe Kaffee-Vollautomat (Saeco), noch verpackt, 260 Euro, Tel. 0170 9290465, abzuholen in Pankow

Mode: Secondhand-Verkauf, Bestzu-stand, z.T. neue Markenware: Mäntel Gr. 34-42, Röcke, Kleider, Schuhe Gr. 39, 030/4011412

Verkaufe Tiffaniedeckenlampe, 149 kg Traglast, L 156 B 43 H 48 Sonderpr. 99,-€ Mobil 0171 657 8473

Haushaltsauflösung: diverse Möbel, Lampen, Pflanzen usw. preisgünstig bzw. kostenlos abzugeben. Tel. 43205655

Gästeliege 120x200cm, Lattenrost mit Matratze, geklappt, 4 Rollen, Schutzhülle, nur 2x benutzt, zu verk., 25,-€ Tel: 015228773458

SPORT & WELLNESS

Hydraulik-Fitness-Rudergerät LCD-Display neuw., 12 Intensitätsst. 120 kg Traglast, L 156 B 43 H 48 Sonderpr. 99,-€ Mobil 0171 657 8473

TOP- Damen-Cityrad, 3-Gang, Rücktritt, Sattelfed., Kettenschutz, Seitenständer, nur 85 €, Korb & Fußpumpe gratis dazu, 015228773458

TIERMARKT

Betreue Ihre Katzen, wenn Sie es nicht können. Da wo sie am liebsten sind, natürlich ZU HAUSE! Kontakt über Handy 017673510755

Tierschutzverein braucht dringend Unterstützung im Rahmen von ehrenamtlichen Pflegestellen für Hunde/Katzen, Kontakt: pfoten-hilfe@gmx.de

Dringend ehrenamtliche Pflegestellen für Hunde & Katzen von Berliner Tierschutzverein gesucht, Kontakt: pfoten-hilfe@gmx.de

Biete Betreuung für kleine bis mittel-große Hund bei Kur, Reha Krankenhaus aber auch im Urlaub an.Rufen Sie mich an, Tel.01629121248

UNTERRICHT & NEBENJOBS

Suchen Sie Hilfe bei Ihrer privaten Buchführung? Verantwortungsbewusste Neurentnerin sucht Tätigkeit für 2-3 Std/ Wo Tel.. 017632556690

Suche dringend in Heiligensee private Pflegehilfe täglich abends eine Stunde. gute Bezahlung.01723040212

Einzelnachhilfe zu Hause
 qualifizierte Nachhilfelehrkräfte für alle Klassen und Fächer

 B.-Reinickendorf (030) 63 96 44 43
 www.abacus-nachhilfe.de

VERSCHIEDENES

Ken Follett, 19 Bücher zu verkaufen, Hardcover und Paperback, sehr guter Zustand, nur zusammen für 110,-€, Franz 015228773458

700 CDs: R & B, Rock, Pop Bestzu-stand zus. 500,- Euro, Selbstabholer.

030/4011412

Sammler sucht altes Spielzeug, Eisenbahnen, Blechspielzeug, Autos sowie alte Postkarten. Tel.: 4045897

5 Amiga LPs mit den damals bekanntesten Sängern und Bands der DDR Zusamen 70,- Euro VB, zzgl. Versandkosten. Tel. 030/4011412

Geschenkt! Urlaubs-Lektüre: Krimis und Unterhaltungsromane. Sehr gut erhalten, nur 1 x gelesen. Selbstabholer. 030/4011412

Fach-Literatur für Rock, Pop, Rhythm & Blues, Jazz, Country, 25 Bücher, deutsch, englisch, Stück. 10,- VB, 030/4011412

Noch freie Plätze nach Praxisumzug: Praxis OYA für Psychotherapie, ab dem 01.10.23 in Frohnau. Inga Korndörfer, langjährige Erfahrung als psychologische Psychotherapeutin, alle Kassen und privat. Anmeldung jetzt über oyapsych.praxis@web.de möglich.

SHARP elektr. Schreibmaschine PA 3000X LBH 40/35/12.5 (transportabel) € 35,00 Tel: 030-70072995

Tragbare Massageliege mit Hülle, gebraucht, gut erhalten, für Euro 50 bei Selbstabholung abzugeben. Anfragen über Tel.03043555634

Suche mein Top-Case,welches mir am Die, den 05.09.23 zwischen 17 -18 Uhr vom Motorrad gefallen ist. Marke Hepco-Becker, Tel:015204924932

Suche einen Tauschpartner in Reinickendorf für zirkulierte 2 Euro Gedenkmünzen aller Euroländer , bitte melden Mobil 0173/3573820

Nachbarschaftsverein holt kostenlos alte Fahrräder für hilfsbedürftige Mitbürger ab. Vielen Dank. Tel: 033056 400835

Sammelstelle „Weihnachten im Schuhkarton“ für Kinder 2-14 J. Schuhkartons, Sachspenden hier abgeben: Tegel, Schollenweg, Tel 43776588

Geschäfte, Büros, Praxen, Senioren, Heime als Abgabestellen für „Weihnachten im Schuhkarton“ vom 9.10.-13.11. gesucht. Tel. 43776588

Designer Mode: Hosen, Blazer, Pullover, Handtaschen, Schuhe u.a., z.T. neu, ab 20,- von privat, 030/4011412
Wir sind eine Alkohol-Selbsthilfegruppe in Tegel. Treffpunkt donnerstags 18.00 in der Brunowstr.37. Brauchst Du Hilfe? Gerd 0304343814

Biete an Briefmarken, Sammeltassen, Kommoden, Spiegel, Gürtelschnallen, Uhren, Spiegel und vieles mehr; Frank PF 510207 13362 Berlin

Suche: Fotoapparat, Uhren-/Taschenuhr, Perlenkette, Teppich, Militaria, Ölbild, Weine/Champagner, Tischdecken. Porzellan. USW. 01638318734

Verkaufe dicke, runde Glasplatte, Durchm. 1 m, 80 Euro, Tel.0170 9290465, abzuholen in Pankow

KRISENDIENSTE & NOTRUFNUMMERN



Weißer Ring e.V. Außenstelle Berlin-Nord I

Hilfe für Kriminalitätsoffer
 Telefon: 11 60 06
 Onlineberatung:
 www.weisser-ring.de

Berliner Krisendienst für Mitte

Der Krisendienst begleitet Menschen in seelischen Krisensituationen und hilft professionell, wo Familie, Freundschaften und Bekannte überfordert sind.

Erreichbar: täglich von 16 – 24 Uhr, Große Hamburger Straße 5, Tel. 390 63 10

BIG-Hotline

Erstanlaufstelle zum Thema häusliche Gewalt für betroffene Frauen und ihre Kinder

Tel. 611 03 00, rund um die Uhr
 Internet: www.big-hotline.de

Telefonseelsorge Berlin e.V.

Tel. 0800/111 0 111
 rund um die Uhr; gebührenfrei
 Internet:
 www.telefonseelsorge-berlin.de

Beratungs- und Seelsorgeangebot für Menschen, anonym und vertraulich

Frauenkrisentelefon

Tel. 615 42 43
 Tel. 615 75 96
 (Migrantinnenberatung)
 Internet:
 www.frauenkrisentelefon.de

Krisenintervention, Psychosoziale Beratung und Begleitung für Frauen in Krisen und schwierigen Situationen

Informationen zum Coronavirus

Falls Sie befürchten, sich angesteckt zu haben, können Sie sich unter folgender Hotline beraten lassen: Tel. 90 28 28 28 w

Kirchliche Telefonseelsorge Berlin

Tel. 0800/111 02 22
 rund um die Uhr; gebührenfrei
 Internet:
 www.berliner-telefonseelsorge.de

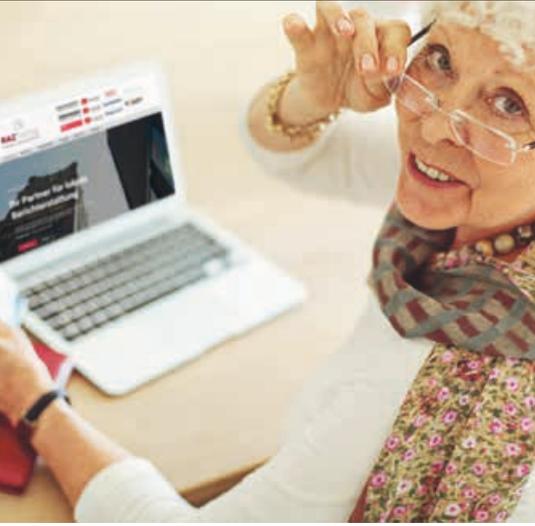
WEDDINGER Allgemeine Zeitung
NÄCHSTES HEFT
 Erscheinungstermin
Donnerstag, 26.10.2023
 Anzeigenschluss/Termine
Donnerstag, 19.10.2023

Ihre private Kleinanzeige in der WEZ

Schalten Sie Ihre Anzeige in einer der folgenden Rubriken

Auto & Motorrad	Hobby & Freizeit	Sport & Wellness
Bekanntschaften	Immobilien	Tiermarkt
Beruf & Karriere	Kinder & Familie	Unterricht & Nebenjobs
Elektronik & Technik	Kunst & Antiquitäten	Verschiedenes
Handwerk	Möbel & Hausrat	
Haus & Garten	Reisen & Erholung	

Bis zu 3 private Kleinanzeigen kostenlos online eingeben unter www.raz-verlag.de/wez-kleinanzeigen



WEDDINGER Allgemeine Zeitung

Sie können Ihre Kleinanzeige bequem online eingeben. Bitte vergessen Sie dabei nicht, Ihre Kontaktangaben (Telefonnummer oder E-Mail-Adresse) zusätzlich im **Anzeigentext** anzugeben. Kleinanzeigen ohne Kontaktangabe werden nicht veröffentlicht.

www.raz-verlag.de/wez-kleinanzeigen

**WEZ
PINNWAND**



Entspannte Stimmung beim ersten Chance Festival am Centre Français in der Müllerstraße. Das Fest für deutsch-französische Popkultur und Diversität zog vor allem Familien an.
Foto: as

LUNA PARK Berlin Kindertheater

MÄRCHENWELTEN 2023

präsentiert zur 13. Berliner Familiennacht

Das tapfere Schneiderlein

am 7. Oktober um 17:00 Uhr
in der AULA der
Gesundbrunnen-Grundschule
Prinzenallee 8, 13357 Berlin

Eintritt frei, Anmeldung unter:
contact@lunapark.works

www.lunapark.works www.gesundbrunnen-grundschule.de

Liveübertragung

Endspiel der Rugby-Weltmeisterschaft

Live-Übertragung des Sportereignisses
auf einer Großleinwand

28. Oktober, 20 Uhr, Eintritt frei

Bar City Kino Wedding
Müllerstraße 74

**Wenn Qualität und Preis
entscheidend sind ...**

bei sämtlichen Dach-,
Bauklempner- und Fassaden-
arbeiten zum Festpreis
... dann Laubinger & Russ

LAUBINGER & RUSS
Dachdeckermeisterbetrieb
Höchste handwerkliche Qualität vom Profil

Glockenblumenweg 131a
12357 Berlin
Büro: 030 668 680 46
www.laubinger-russ.de

Jetzt anrufen:
030 668 680 46

Livestream

Vom Nutzen der Pilze

Prof. Dr. Vera Meyer zu: „Wie Pilz-
biotechnologie unsere Wirtschaft
nachhaltig transformieren kann.“

17. Oktober, 19.30 Uhr

Anmeldung unter
www.vhs-wissen-live.de

Wir suchen ein Zuhause! 😞



Wenn du ein vogelliebender Mensch bist, der Lust hat, mit uns das Leben zu verbringen, der uns täglich viele Stunden fliegen lässt und im besten Fall bereits noch einen oder zwei Wellis hast, damit wir neue Freunde finden, dann melde dich bitte. Wir sind schwarmkompatibel, wir schreddern weder Pflanzen noch Möbel, wir sind leise und zeigen Interesse an Menschen und wollen auf sie zukommen, wenn man uns die Zeit lässt, die wir brauchen, um warm zu werden. Wir heißen Susi und Strolch und sind zirka 1,5 Jahre alt. Kontakt: Tiere suchen Freunde e.V., Tel. 395 077 44 oder 0177 433 29 68
Foto: Tiere suchen Freunde



Die Bäume des Humboldthains spiegeln sich in der alten Nixdorffabrik an der Gustav-Meyer-Allee. Die Färbung der Blätter zeigt: Der Herbst ist nicht mehr weit. Das markante Gebäude soll übrigens abgerissen werden, hier soll ein Gewerbequartier entstehen.
Foto: dh

Der neue Supermarkt im Wedding

surreal

QR-CODE SCANNEN

und alle
Knaller-Angebote
entdecken!



KAUFEN statt ~~Sparen~~



Him- und Herbeeren

gleichberechtigtes Obst
Spanien/Marokko/Portugal, Kl. 1

- ✓ reich an Vitamin C
- ✓ gesunder Snack



2,79*

*Preis nur für Frauen

Vollkornboot

Natursauerteig (26 %) mit Boot

- ✓ aus Roggenvollkornboot
- ✓ schwimmfähig
- ✓ vegan

2,99



Wanderinnen

aus den Bergen
kommen sie her

- ✓ wahlweise mit
Wadenkrampf

0,79



Wasser, extra kalt

2,49

fest, vor Verzehr auftauen
je 2-kg-Beutel

- ✓ mit USB-Anschluss



prime time theater

Unser Programm:

bis 15. Oktober



ab 18. Oktober



ab 1. November



f @ primetimetheater

Infos & Tickets unter: www.primetimetheater.de

DAS BERLINER KULT-THEATER